



# WIR SIND STRALLEGG

**Amtliche Mitteilung**

Ausgabe 91, April 2021



**Tun wir es der Natur gleich  
und stehen immer  
wieder auf,  
in der Aufgabe,  
das Gute zum  
Blühen zu bringen!**

## **Infos per WhatsApp und SMS**

Es soll in Zukunft möglich sein, schnell und unbürokratisch vom Gemeindeamt aus, wichtige Informationen an unsere Gemeindeglieder per SMS oder WhatsApp auszusenden.

Seite 2

## **Glasfaserausbau**

Die Gemeinde Strallegg konnte mit der Energie Steiermark einen Partner für den Breitbandausbau gewinnen.

Seite 6 - 7

## **Junge Talente**

Wir stellen junge Stralleggerinnen und Strallegger mit ihren besonderen Fähigkeiten und Talenten vor.

Seite 22 - 27



# Liebe Stralleggerinnen & Strallegger!



**Wir freuen uns über die ersten Frühlingstage und über wärmere Temperaturen! Ostern steht vor der Tür, das Fest der Hoffnung! Endlich! Nach diesem langen und strengen Winter! Gerne würden wir jetzt wieder voll durchstarten und mit dem Winter auch Corona hinter uns lassen!**

Ich tue mir schwer diese Zeilen zu schreiben. Eigentlich möchte ich nicht mehr über dieses Coronavirus schreiben! Aber leider hat uns in den letzten Wochen die Corona-Krise in der Gemeinde voll erwischt. Hohe Fallzahlen, viele Erkrankte. Der Kindergarten, das Tageszentrum, das Gemeindeamt geschlossen, Termine wurden abgesagt, Sitzungen mussten verschoben werden, Maßnahmen mussten gesetzt werden.

Die Bevölkerung ist vorsichtiger geworden und es scheint, dass wir die Ausbreitung des Virus nun eindämmen konnten. Gemeinsam mit Frau LtAbg. Bgm<sup>in</sup> Silvia Karelly, unserem Bezirkshauptmann Dr. Taus und unseren Hausärzten laufen aktuell die Bemühungen als weitere Maßnahme eine raschere Impfung für alle älteren Menschen über 65 Jahren zu erreichen.

Wir werden sehen, ob uns das für die Gemeinde oder sogar für den gesamten Bezirk gelingt. Ich appelliere an euch, wir müssen jedenfalls weiter vorsichtig sein!

Durch konsequente Einhaltung der Vorsichtsmaßnahmen, regelmäßige Corona-Testungen sowie die kommenden Impfungen werden wir uns Stück für Stück unseren geliebten gesellschaftlichen Abläufen nähern. Bemühen wir uns um unsere Mitmenschen, denen es nicht so gut geht, und begegnen wir ihnen mit besonderer Zuneigung.

Durch unseren Zusammenhalt, durch Zuversicht und den Glauben an eine gute Zukunft, kommen wir besser durch diese Zeiten und sind uns bewusst, dass wir privilegiert sind, in so einer wunderschönen Gemeinde zu leben!

Das Thema Corona ist stets präsent, aber es gibt auch viel Neues zu den Projekten der Gemeinde. Die Aufschließung der Bauplätze

auf der Dorfweide konnte über den Winter fertig geplant werden, nach der Vergabe der Arbeiten im Gemeinderat kann der Baustart noch im Frühling erfolgen.

Die Bauplätze sind gut nachgefragt, Reservierungen sind jederzeit möglich. Das nächste Teilstück der Toter Mann Straße wird heuer in Angriff genommen und die Narnhoferbergstraße wird mit einer Dünnschichtdecke fertig saniert.

Zum Thema Glasfaserausbau in unserer Gemeinde gab es viele Besprechungen mit möglichen Anbietern. Dazu mehr auf den nächsten Seiten. Gemeinsam mit allen Gemeindeverantwortlichen bin ich sehr bemüht, trotz der schwierigen Rahmenbedingungen, an unseren Projekten für die Gemeinde zielstrebig weiter zu arbeiten.

Es hilft mir persönlich beim Durchhalten, wenn ich daran denke, wie schön es sein wird, wenn Corona vorbei ist. Vieles, was bisher selbstverständlich war, werden wir wieder zu schätzen wissen!

***In diesem Sinne ein frohes Osterfest, viel Kraft und Durchhaltevermögen und viel Gesundheit!***

Eure Bürgermeisterin!

## Aufbau eines Gemeinde-Informationssystems

Damit soll es in Zukunft möglich sein, schnell und unbürokratisch vom Gemeindeamt aus, wichtige Informationen an unsere Gemeindeglieder per SMS oder WhatsApp auszusenden! Aus jedem Haushalt sollte zumindest eine Nummer ins System eingespeist werden. Die Telefonnummer wird nur für diesen Zweck gespeichert und dient lediglich der Weiterleitung wichtiger behördlicher Informationen.

**Gemeinde-Information per WhatsApp: Schickt ein WhatsApp mit Name und Adresse**



**Gemeinde-Information per SMS: Schickt ein SMS mit Name und Adresse**

**an 0664/62 57 497**



# Gemeinderatssitzungen

## Zusammenfassung der Gemeinderatssitzung vom 18.12.2020

- Verlängerung Pachtvertrag Raika-Parkplatz mit den r.k. Pfarrprüfenden Strallegg
- Erhöhung der Abgangsdeckung Pfarrkindergarten auf € 94.000.-
- Bebauungsplan Dorfweiese
- Zustimmungs- und Verpflichtungserklärung zum Kommunalinvestitionsgesetz 2020
- Voranschlag 2021  
Hebesätze: a) Grundsteuer A und B mit 500%, b) Kommunalsteuer mit 3%  
Höhe der Kassenstärker, Angebot der Raika Strallegg mit € 300.000.-  
Gesamtbetrag der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen  
Dienstpostenplan mit 18 Bediensteten entspricht 11,63 VZÄ,  
Nachweis über Investitionstätigkeiten und ihre Finanzierung  
Mittelfristiger Haushaltsplan 2022-2025

## Voranschlag 2021 und Hilfsgelder für unsere Gemeinde

**In der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres wird jeweils das Budget für das kommende Jahr ausführlich besprochen und danach dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.**

Sämtliche Vorhaben der Gemeinde für das neue Jahr müssen möglichst genau vorausgeplant und in Zahlen gefasst werden. Als Reaktion auf die Corona-Krise im Jahr 2020, wurde die große Investition Erneuerung Fuhrpark auf 2021 verschoben.

Somit konnten wir mit einem Guthaben von über € 500.000.- in das neue Jahr 2021 starten. Diese Reserve brauchen wir, denn der Voranschlag für 2021 ergibt einen Abgang von rund € 200.000.-. Das 2. Corona-Hilfspaket kann diesen Abgang ausgleichen. Diese finan-

ziellen Mittel als Unterstützung für die Gemeinden sind enorm wichtig! Hier können wir spezielle Projekte beantragen und bekommen 50 % Förderung vom Bund und dazu noch 25 % vom Land.

Geplant ist, die Sanierung Toter Mann Straße und Narnhoferbergstraße und den Breitbandausbau zu beantragen. Strallegg bekommt dadurch rund € 300.000.- Förderung für Investitionen von € 400.000.-.

Das zweite Hilfspaket gleicht die verminderten Ertragsanteile aus. Wir bekommen € 375.000.-, ohne dafür eine Investition nachweisen zu müssen, davon bleiben uns € 225.000.-; € 150.000.- sind ein Vorschuss, den wir ab 2023 in Teilbeträgen wieder zurückzahlen müssen. Diese Hilfsgelder sind sehr wichtig für uns, denn so

können wir an unseren geplanten Vorhaben festhalten und vor allem auch die Wirtschaft vor Ort stärken und Arbeitsplätze erhalten!





# Unsere Gemeinde als Corona-Hotspot PCR-Testaktion in Strallegg



**In der ersten Märzhälfte stiegen die Corona-Fallzahlen in unserer Gemeinde stark an, parallel dazu auch im ganzen Bezirk Weiz, wie auch im Bezirk Hartberg.**

Die Infektionen breiteten sich, ausgehend von drei voneinander unabhängigen Einzelfällen in unseren Großfamilien und auch im Kindergarten aus. Im Kindergarten wurden schließlich alle Kinder und Betreuerinnen getestet. Gott sei Dank blieb es bei nur vier positiven Ergebnissen.

Als die Gemeinde mit den meisten Fällen, auf die Einwohner gerechnet, führte Strallegg einige Zeit im Steiermark Ranking. Für mich und die Gemeindeverantwortlichen waren es sehr fordernde Tage. Es war einerseits die Sorge um die Gesundheit der Gemeindebürger und andererseits auch die Sorge vor schärferen Maßnahmen.

Strallegg machte leider negative Schlagzeilen, das sind wir nicht gewohnt! Auf so einen ersten Platz kann man wirklich verzichten, doch leider hat in einer Gemeinde mit wenig Einwohnern jeder positive Fall viel mehr Gewicht als in größeren Gemeinden

und Städten. Besorgte Anrufe von Herrn Bezirkshauptmann Dr. Taus und vom Büro Schützenhöfer erreichten mich, die Lage war ernst, standen doch die sogenannten Ausfahrtstestungen für unsere Gemeinde und sogar eine Abriegelung des gesamten Bezirkes Weiz auf dem Spiel. Es folgten Anrufe am laufenden Band von Medienvertretern und Fernsehen. Der Druck war groß, wir mussten rasch Maßnahmen setzen und gegensteuern.

Somit kam es zur PCR-Testaktion für die Bevölkerung von Strallegg am Samstag, dem 13. März 2021. Diese Aktion wurde vom Land angeordnet und von uns in Strallegg dankend angenommen, vor allem um eine drohende Abriegelung zu vermeiden. Die gesamte Organisation dieser spontanen Aktion übernahm Herr VzBgm. HBI Christoph Klaftenegger mit der Freiwilligen Feuerwehr Strallegg.

Ihnen sei für diesen großartigen Einsatz herzlich gedankt! Gemeinsam mit dem Roten Kreuz wurden innerhalb weniger Tage die Teststraßen in der Turnhalle der Mittelschule aufgebaut. Nach einem dringenden Aufruf an die Bevölkerung nahmen 898 Per-

sonen an der Testung teil. Kinder unter 6 Jahren durften nicht zur Testung kommen und auch ca. 60 Personen waren in Quarantäne oder erkrankt. Rechnet man diese Personengruppen von der Bevölkerungsanzahl weg, nahmen 52 % aller Strallegger\*Innen an der Testung teil.

11 Personen wurden positiv getestet und diese wurden umgehend von der Behörde kontaktiert. Diese Aktion hat wieder einmal gezeigt, wie gut der Zusammenhalt in Strallegg ist. Ein herzliches Dankeschön an alle, die gekommen sind. Die hohe Beteiligung der Strallegger Bevölkerung wurde bei den zuständigen Behörden sehr wohlwollend aufgenommen!

Schärfere Maßnahmen, wie die Abriegelung der Gemeinde, sind damit vorerst abgewendet. Jetzt braucht es Zeit, dass die Infektionen zurückgehen und die Leute gesund werden und somit auch aus der Statistik kommen.

Die Teilnahme war ein wichtiges gemeinsames Auftreten, es war gut und richtig, aber es ist damit noch nicht ausgestanden! Wir müssen weiter achtsam sein.



# Steiermark testet

Nachdem bereits umfangreiche Informationen über die Medien bekannt gegeben wurden, möchten wir hiermit nochmals auf die umfangreichen Testmöglichkeiten hinweisen.

Neben den Teststraßen – unter anderem in Weiz und Gleisdorf – bieten viele Apotheken und Test-

busse ein umfangreiches Service an.

Zusätzlich wurde im Oberen Feistritztal durch eine Initiative der Gemeinden in Zusammenarbeit mit den Hausärzten die Möglichkeit einer wohnortnahen Testmöglichkeit geschaffen.



## Testmöglichkeiten

Die Anmeldung bzw. Reservierung für die Testbusse ist unter [www.oesterreich-testet.at](http://www.oesterreich-testet.at) oder telefonisch unter Tel. **0800/220330** möglich, Sie können aber auch ohne Anmeldung kommen.

### Corona-Testbusse:

**KOSTENLOS**

#### Montag, Mittwoch und Freitag

- **8190 Birkfeld**, Gasener Str. 7 (Tennishalle Birkfeld) von 08:00 - 10:00 Uhr
- **8654 Fischbach**, P + R Parkplatz (Ortseinfahrt) von 10:45 - 12:45 Uhr
- **8673 Ratten**, Alte Post - Telekomgebäude von 13:30 - 15:30 Uhr
- **8674 Rettenegg**, Rettenegg 58 von 16:00 - 18:00 Uhr

#### Dienstag, Donnerstag und Samstag

- **8254 Wenigzell**, Sammelzentrum Wenigzell (hinter Gemeindeamt) von 13:30 - 15:30 Uhr

### Apothek Birkfeld: **Anmeldung erforderlich!**

Montag und Mittwoch von 10:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag von 14:00 - 16:00 Uhr

**KOSTENLOS**

### Hausarzt: **Anmeldung erforderlich!**

Es ist auch möglich, sich beim Hausarzt testen zu lassen. Hierfür kann auf der Gemeinde ein Laufzettel um € 15,- abgeholt werden.

# Steiermark impft

**Alle Personen über 16 Jahre, die sich gegen Corona impfen lassen möchten, müssen sich auf der Impfplattform des Landes [anmeldung.steiermark-impft.at](http://anmeldung.steiermark-impft.at) online registrieren!**

[anmeldung.steiermark-impft.at](http://anmeldung.steiermark-impft.at)  
Nach Priorität und Verfügbarkeit des Impfstoffes, erhält man dann einen Impftermin in einer Impfstraße oder beim Hausarzt per Post, SMS oder E-Mail.

Der Zeitpunkt der Anmeldung hat

keinen Einfluss auf die Reihung! Die Reihung erfolgt ausschließlich entsprechend der Impfstrategie des Landes.

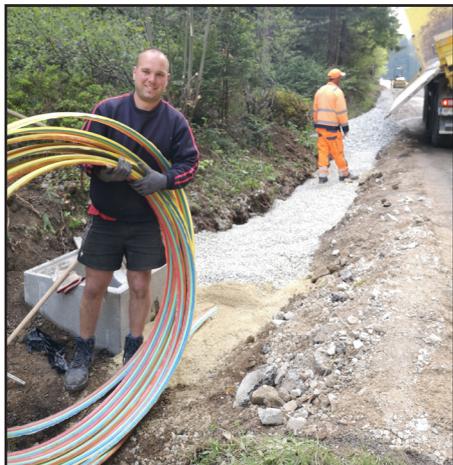
Im Wesentlichen werden ältere oder jene kranke Personen (und deren engste Kontaktpersonen) vorgereiht, die ein erhöhtes Risiko für einen schweren Verlauf von COVID-19 haben.

Wir sind am Gemeindeamt gerne bei der Registrierung behilflich, einfach unter 03174/2022 anrufen!





# Glasfaserausbau - Schnelles Internet für Strallegg!



**Das letzte Jahr hat es in vielen Haushalten aufgezeigt, schnelles Internet ist nur begrenzt verfügbar. Die Breitbandinfrastruktur in ländlichen Gemeinden ist schlecht ausgebaut.**

Je weiter weg vom Wählamt, das sich meist im Zentrum befindet, umso schlechter funktionieren Home-Office, Fernunterricht, Handynutzung und Videostreaming sowie gewerbliche Nutzung des Internets. Mobiles LTE-Internet (Funk) und DSL-Kupferanschlüsse (Festnetz) reichen oft nicht mehr aus. Die Anforderungen hinsichtlich neuer Anwendungen werden weiter steigen und eine gute Internetanbindung für ein Haus oder eine Wohnung wird in Zukunft enorm an Bedeutung gewinnen.

## **Glasfaser für unsere Schulen und Mitverlegung bei Grabungen**

Es ist den Gemeindeverantwortlichen ein großes Anliegen, mit dem Glasfaserausbau in unserer Gemeinde noch dieses Jahr zu starten. Alle Mitverlegungsmöglichkeiten bei Grabungen sollen genutzt werden um auch Glasfaser zu verlegen. Von Dir. Siegfried Rohrhofer besteht der dringende Wunsch, aufgrund der Digitalisierungsoffensive im Bildungsbereich, unsere Mittelschule mit Glasfaser zu versorgen. Für die Schulen gibt

es derzeit eine sehr attraktive Fördermöglichkeit mit 90% der Anschlusskosten.

Der Gemeindevorstand hat deshalb in den letzten Monaten viele Gespräche mit möglichen Partnern für den Glasfaserausbau in Strallegg geführt.

## **Initiative G 31 GmbH**

Mit der Glasfaser Initiative im Bezirk Weiz - G31 GmbH, wo wir seit 2018 Mitgliedsgemeinde sind, wurden bereits wichtige Impulse gesetzt, um den Glasfaserausbau voranzutreiben.

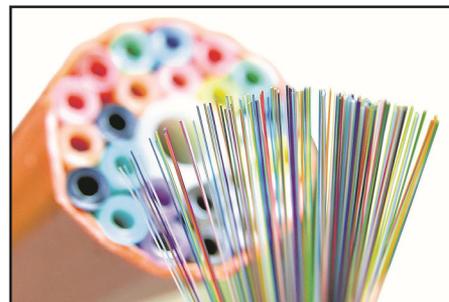
Allerdings baut die G 31 derzeit in den Gemeinden rund um Weiz aus. Die Zuleitung der G 31 steht aktuell in der Gemeinde Puch bei Weiz. Hier müsste erst in den nächsten Jahren die Zuleitung durch Anger und Birkfeld geplant und auch gebaut werden, um zu uns nach Strallegg und weiter in den Norden zu kommen.

## **A1 Telekom**

Die Glasfaserleitung der A1 Telekom befindet sich bereits in Strallegg, im Wählamt neben dem alten Feuerwehrhaus, heute Wohnhaus Nr. 129. Die A1 hätte auch durchaus schon viele Glasfaserleitungen und Leerverrohrungen im Ort verlegt. Die Anbindung der Schulen und des Gemeindezentrums oder der neuen Siedlung wäre durchaus mit moderaten Kosten mit der A1 machbar.

Die Telekom ist aber nicht bereit, darüber hinaus, als Partner der Gemeinde, unsere Haushalte in allen Vierteln mit Glasfaser zu versorgen oder bei Grabungen mit zu verlegen.

Die Intention der A1 wäre es, das Kupfernetz zu optimieren, allerdings auch nur mit beträchtlichen Baukostenzuschüssen der Gemeinde.



## **Energie Steiermark – Green Stream**

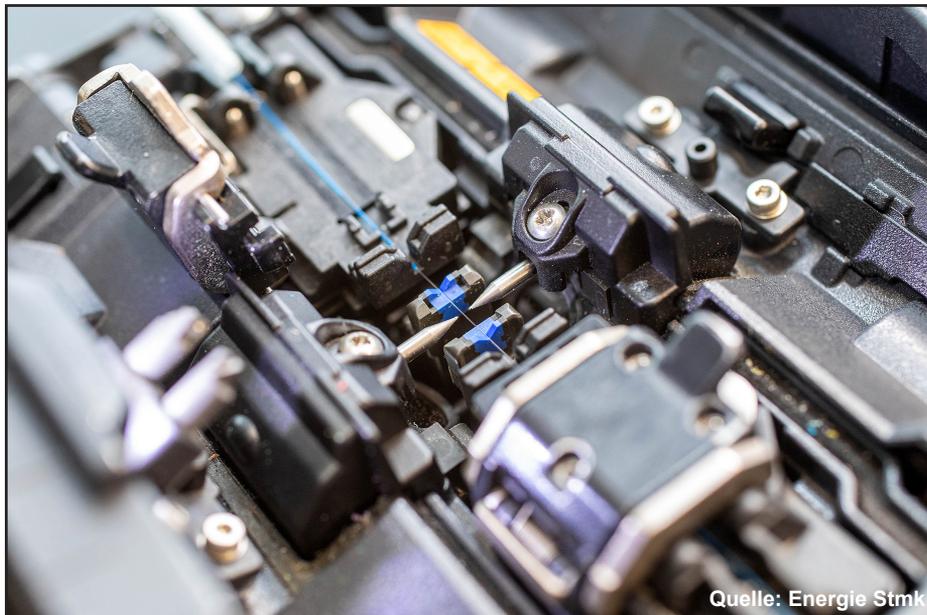
Sehr vielversprechend waren die Gespräche mit der Energie Steiermark. Als Stromnetzbetreiber in unserer Gemeinde ist die Bereitschaft da, eine Partnerschaft mit uns für einen möglichst flächendeckenden Glasfaserausbau einzugehen. Gemeinsam mit dem Gemeinderat wurde entschieden, mit der Energie Steiermark den Glasfaserausbau in Strallegg im Zuge des Schulprojektes zu starten. Hier dient uns die Gemeinde Gasen als Vorbild, wo es ebenfalls eine sehr gute Zusammenarbeit mit der E-Stmk gibt und der Glasfaserausbau schon weit fortgeschritten ist. Es muss uns natürlich klar sein, dass ein wirtschaftliches Interesse, unsere ländliche Gemeinde mit Glasfaser zu versorgen, von keinem Anbieter gegeben ist. Die Umsetzung eines Ausbaus funktioniert nur mit Förderungen und Bedarfszuweisungen von Land und Bund und mit Baukostenzuschüssen der Gemeinde.

Mit der E-Stmk als Partner sind wir aber sehr zuversichtlich, in den nächsten Jahren, Stück für Stück, nach finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde, alle Betriebe und Haushalte, die das auch wollen, mit schnellem Internet zu versorgen. Weitere Informationen dazu werden folgen.

Sehr wichtig ist, nicht zu vergessen, bei Grabungen rund ums Haus eine Leerverrohrung zu richten!



# Die Energie Steiermark zum geplanten FTTH-Netzausbau in Strallegg



Quelle: Energie Stmk.

**Die Gemeinde Strallegg ist bestrebt, gemeinsam mit der Energie Steiermark für den Ort ein möglichst flächendeckendes Glasfasernetz zu errichten. Glasfaserkabel machen ultraschnelle Breitband-Datenübertragung möglich und sind ideal für alle Internetanwendungen auf jedem Gerät.**

Ein Glasfaser-Anschluss ist mittlerweile schon ähnlich wichtig wie ein Wasser-, Kanal- oder Stromanschluss. Eine gute Internetverbindung ist heute nicht nur zu Hause, sondern auch in der Landwirtschaft und sämtlichen Unternehmen unverzichtbar. Ein Glasfaseranschluss bedeutet 100 % Zukunftssicherheit, eine Wertsteigerung für Ihre Immobilie und bietet den Zugang zu nahezu unendlichen Übertragungsgeschwindigkeiten für Ihre Down- und Uploads im Internet.

Bei positiver Förderzusage für ein Schulförderprojekt erfolgt voraussichtlich 2021 die Anbindung der Gemeinde an das Glasfasernetz über bestehende Leerverrohrungen ausgehend von Gscheid. In Strallegg werden zunächst die

Schulen bzw. der Kindergarten angeschlossen. Weiters findet eine Gesamtplanung des Glasfasernetzes für den Ort statt. Ab 2022 können Anschlüsse für Privat- und Gewerbeobjekte realisiert werden.

Beim Glasfaser-Netzausbau setzt die Energie Steiermark auf die Technologie FTTH (fiber-to-the-home), das heißt, es werden Glasfaserkabel bis zu den einzelnen Haushalten und Betrieben verlegt.



Quelle: Energie Stmk.

Um Kosten zu sparen und möglichst viele Haushalte und Betriebe zu erreichen, werden zukünftig im Gemeindegebiet bei Grabungsarbeiten für Gemeinde-Infrastruktur bzw. bei Strom-Mittel- und Niederspannungsprojekten Glasfaser-Leerverrohrungen mitverlegt. Zusätzlich können auch Grabungen nur für Glasfaser bei entspre-

chend großem Interesse durch die Bevölkerung bzw. bei gegebener Wirtschaftlichkeit durchgeführt werden.

Im Zuge der Errichtung des FTTH-Netzes wird die Leerverrohrung jeweils bis zur Grundstücksgrenze verlegt. Für die Verlegung der Zuleitung von der Grundstücksgrenze bis zum Gebäude ist jeder Eigentümer selbst verantwortlich. Wir empfehlen, bei Grabungsarbeiten am eigenen Grundstück schon jetzt eine Leerverrohrung für den zukünftigen Glasfaseranschluss vorzubereiten, z.B. mit einem 3/4-Zoll-Wasserleitungsrohr. Die Leerverrohrung muss groß genug sein, um später ein Röhrchen mit 7 mm Durchmesser aufnehmen zu können.



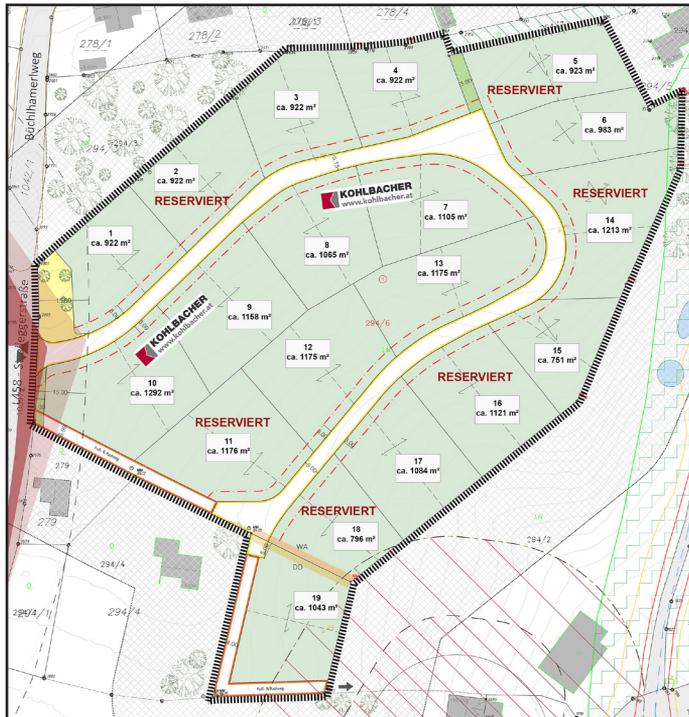
Quelle: Energie Stmk.

Für alle Fragen zum Glasfaseranschluss und zu greenstream, dem Glasfaser-Internet der Energie Steiermark stehen wir gerne zur Verfügung:

Tel. 0800/102 808

[www.greenstream.at](http://www.greenstream.at)  
[greenstream@e-steiermark.com](mailto:greenstream@e-steiermark.com)

# Neues Bauland Dorfweise – Bald fahren die Bagger auf!



**Die neuen Bauplätze auf der Dorfweise werden gut nachgefragt. Aktuell sind 6 Bauplätze vorreserviert.**

## Vermessung – Parzellierung – Aufschließung

Die Planung der Aufschließung wurde von der Firma Moleplan bereits abgeschlossen. Nach der Ermittlung der Massen wurde die Ausschreibung an die Firmen versendet.

Die Anbotseröffnung fand am 11. März 2021 am Gemeindeamt statt. Die Vergabe der Arbeiten erfolgt in der nächsten Gemeinderatssitzung. Die wasserrechtliche Verhandlung für den Kanal und die Wasserleitungen wurde leider aufgrund der vielen Corona Fälle von der BH Weiz abgesagt, wir hoffen auf einen baldigen neuen Termin.

Bis zum Baustart sind noch Abstimmungsgespräche mit sämtlichen Infrastrukturanbietern für Strom, Telefon, Glasfaser und Nahwärme notwendig. Der Baustart der Aufschließung Dorfweise soll, wenn möglich, im Mai erfolgen, für die Arbeiten sind min-

destens drei Monate anberaumt. Vom Vermesser Herrn DI Permann wurde bereits der Vorabzug der Parzellierung erstellt, aktuell ist die Vermessungsbehörde am Zug um die Teilungsurkunde zu erstellen. Wenn diese vorliegt, können bereits Kaufverträge notariell erstellt werden.

## Kohlbacher Häuser

Die Firma Kohlbacher hat die Bewerbung des Projektes in Strallegg bis ins Frühjahr verlängert. Es werden derzeit die Verkaufsprospekte erstellt. 18 Interessenten sind für die 8 Doppelhaushälften in Strallegg vorgemerkt. Es wird sich in den Verkaufsgesprächen zeigen, wie viele Häuser verkauft werden können und ob das Projekt in Strallegg letztendlich realisiert wird.

## Rückhaltebecken

Für die Oberflächenentwässerung der Straßen und Vorplätze der neuen Siedlung Dorfweise ist

ein Rückhaltebecken notwendig. Auf Vorschlag des Projektanten Firma Moleplan wurde die Idee entwickelt, dieses Rückhaltebecken, größer dimensioniert, am Dorfbach zu errichten, um damit auch das bestehende Problem bei Starkregenereignissen am Dorfbach zu entschärfen.

Dieses so geplante Vorhaben wurde aber bereits im Vorfeld von der Wasserrechtsbehörde als nicht genehmigungsfähig abgelehnt.

Es musste ein anderer Standort für das Rückhaltebecken gefunden werden. Dieses entsteht nun auf einem Bauplatz in der vierten Reihe, direkt am Bauland.

Die Verbauung des Dorfbaches wird nun in weiterer Folge als eigenes Projekt geplant und umgesetzt werden.



## Strallegg und Miesenbach – Zusammenarbeit an der Gemeindegrenze



**In der KG Außeregg bildet der Rannbach die Gemeindegrenze zu Miesenbach. Die Grenzbrücke wurde nun zum Anlass für eine gemeindeübergreifende Zusammenarbeit.**

Ein neues Brückengeländer war notwendig. Unser Bauhofmitarbeiter Fritz Pöttler fertigte gemeinsam mit Herrn Buchegger vom Bauhof

Miesenbach das Geländer. Auch die Montage erfolgte in Zusammenarbeit und die anfallenden Kosten werden geteilt.

So nutzten wir die Gelegenheit zu einem gemeinsamen Treffen an der Grenzbrücke, um nach getaner Arbeit das Ergebnis zu besichtigen. Frau Bürgermeisterin Bernadette Schönbacher aus Mie-

senbach und unsere Frau Bürgermeisterin Anita Feiner sprachen Lob und Dank an die Arbeiter aus und freuten sich über die gute Zusammenarbeit.

Die Fahrt nach Miesenbach und retour ist nun mit dem neuen Geländer ein wenig sicherer geworden.





# Wildbachbegehung 2021

Unsere Gemeinde ist gemäß § 101 Forstgesetz 1975 dazu verpflichtet, mindestens einmal jährlich die Wildbäche im Gemeindegebiet begehen zu lassen und das Bachbett sowie den näheren Uferbereich auf Veränderungen oder Beeinträchtigungen (Holzablagerungen, Holzverkläuerungen, umgestürzte Bäume, verlandete Durchlässe etc.) zu kontrollieren.

In Anbetracht immer stärkerer Niederschlagsereignisse mit den dazugehörigen enormen Abflussmengen, ist dies eine wichtige Vorkehrung für den Schutz und die Sicherheit unserer Bevölkerung und ihrer Besitztümer. Unsere Gemeindearbeiter werden in den nächsten Wochen (April – Mai) die Wildbachbegehung durchführen und sämtliche Wildbäche auf Missstände überprüfen.

Die vorgefundenen Missstände werden dokumentiert und den GrundstückseigentümerInnen anschließend schriftlich mitgeteilt. Diese sind dazu aufgefordert, Holz oder andere den Wasserlauf hemmende Gegenstände ehestmöglich zu beseitigen. Wir bitten die Wald- und GrundstückseigentümerInnen im Eigeninteresse, bereits vor der Begehung bestehende Ablagerungen zu entfernen!

Im Sinne der Gefahrenprävention bitten wir alle BürgerInnen, die Gemeinde bei der Wildbachbegehung zu unterstützen und die Missstände ehestmöglich zu beseitigen.

## Folgende Wildbäche sind betroffen:

- Arbesbach
- Feilhofergraben
- Frauenbach
- Friesenbach

- Höllgrabenbach
- Hühnerbach
- Kleinbach
- Miesenbach
- Poppenbach
- Reindlbach
- Rosenbichlerbach
- Steinbach



# Brauchtumsfeuer

Das Land Steiermark informiert darüber, dass Brauchtumsfeuer zu Ostern in diesem Jahr grundsätzlich nicht verboten sind. Die Covid-19-Schutzmaßnahmenverordnung ist bei der Abhaltung von Osterfeuern dennoch zwingend einzuhalten.

Nach der gültigen Verordnung ist demnach das Entfachen von Brauchtumsfeuern von Karsamstag 15:00 Uhr bis 03:00 Uhr am Ostersonntag erlaubt. Eine Ausnahme dieser Regel gibt es in Graz, wo ein generelles Verbot besteht. Einschränkungen gibt es in einigen, hinsichtlich der Luftreinhaltung besonders belasteten Gemeinden, in denen nur jeweils ein Feuer durch die Gemeinde oder einen von der Gemeinde beauftragten Veranstalter genehmigt ist.

Trotz der Möglichkeit, ein Brauchtumsfeuer abhalten zu können, muss die derzeit gültige COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung jederzeit eingehalten werden. Demnach gibt es derzeit zwei Möglichkeiten für die Abhaltung eines Osterfeuers:

- Abhaltung mit maximal vier Personen aus insgesamt maximal zwei Haushalten bis 20:00 Uhr.
- Abhaltung mit ausschließlich im Haushalt lebenden Personen.

## Bei Brauchtumsfeuern müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden:

50 m zu Gebäuden

50 m zu öffentlichen Verkehrsflächen, sofern diese nicht ausschließlich land- und forstwirtschaftlichem Verkehr dienen oder keine verkehrssichernden Maßnahmen getroffen werden

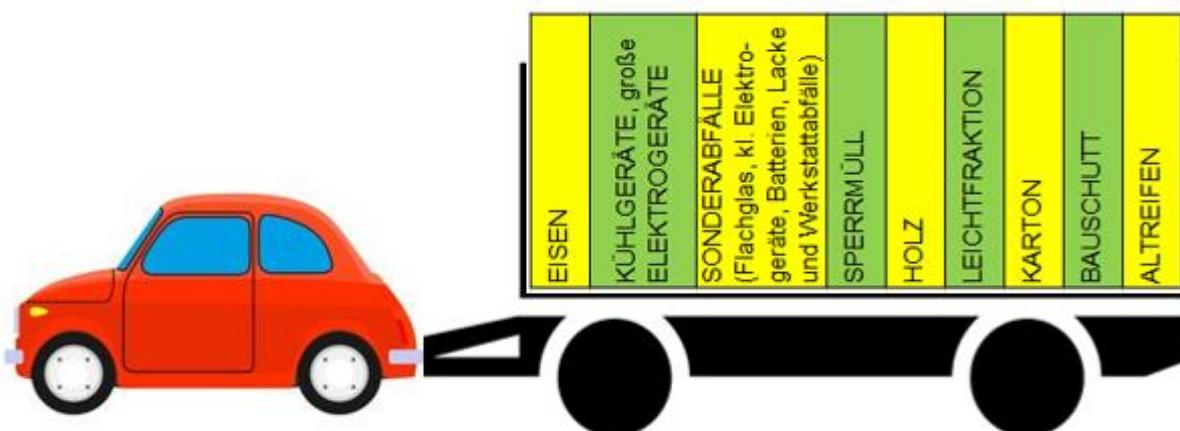
100 m zu Energieversorgungsanlagen und Betriebsanlagen mit leicht entzündlichen bzw. explosionsgefährdeten Gütern

40 m zu Baumbeständen bzw. Wald

Das Land Steiermark appelliert aufgrund der weiter steigenden Zahlen an alle Steirerinnen und Steirer, sich auch an den Osterfeiertagen an die COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung zu halten und Brauchtumsfeuer nur im gesetzlich erlaubten Rahmen abzuhalten.

## WICHTIGES zur SPERRMÜLLANLIEFERUNG

- Als **Sperrmüll** gilt alles, was in einem Haushalt vorkommt und wegen seiner Größe oder Form nicht in der Restmülltonne bzw. im Restmüllsack Platz hat, und nicht wiederverwertet werden kann.
- **Künstliche Mineralwolle (Tollwolle)** sowie **XPS-Platten** dürfen **nur in Haushaltsmengen** (110 Liter) im Altstoffsammelzentrum abgegeben werden. Der Sack muss **dicht verschlossen** sein! Größere Mengen müssen über einen professionellen Entsorger wie FCC, Müllex oder Saubermacher privat entsorgt werden.
- **Medikamente und Batterien** müssen **GETRENNT** im Altstoffsammelzentrum abgegeben werden.
- **Saubere Kartonagen** bitte ebenfalls im Altstoffsammelzentrum anliefern. Sollten die Kartonagen schmutzig (z.B. fettig) sein, gehören diese in den Restmüll.
- **Sperrmüll sollte gut vorsortiert angeliefert werden!**  
z.B.: alte Dreschmaschinen und Anhänger werden nur zerlegt und sortenrein getrennt angenommen.
- **Richtige Beladung verkürzt die Abladezeit!**



## AGRARFOLIENSAMMLUNG

Am 24. April 2021 findet in der Zeit von 08:00 bis 09:00 Uhr die Agrarfoliensammlung beim Landring Strallegg statt.

Die Übernahme ist ausschließlich sortiert in Agrarfolien Sammelsäcken möglich!



# Danke für das fleißige Sammeln von Altpapier!

Altpapier ist ein wichtiger Rohstoff für die Papierindustrie. Karton und Papier werden jedoch unterschiedlich recycelt.

Deshalb bitten wir Sie folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Die Altpapiertonne ist für Papier wie Zeitungen, Bücher, Kataloge und einen max. Anteil von 30 % Kartonagen vorgesehen.
- Wenn mehr Kartonagen anfallen, sollen diese zerkleinert oder gefaltet im Zuge der Sperrmüllsammmlung zum Abfallsammelzentrum gebracht werden.
- Bitte kein loses Material neben die Altpapiertonnen legen oder stellen. Dieses wird in Zukunft nicht mehr mitgenommen.



## PAPIERMÜLL

### Das darf hinein

- Bücher (ohne Einband), Telefonbücher
- Kartons und Wellpappe (zerkleinert oder gefaltet)
- Kopierpapier, Aktenordner ohne Metall
- Kuverts (auch mit Sichtfenster)
- Papierverpackungen/-tragetaschen
- Werbeprospekte, Kataloge
- Zeitungen/Illustrierte

### Das darf NICHT hinein

- Benutztes Backpapier
- Beschichtetes Papier/Kartons (z. B. mit Folie)
- Kohle- und Durchschreibpapier (z. B. Kassabons)
- Tetrapack (Milch- und Getränkeverpackungen)
- Verschmutztes Hygienepapier (z. B. Servietten, Taschentücher, Küchenrolle)
- Verunreinigtes Papier/Karton (z. B. mit Bioabfall, Fett etc.)

## SO BITTE NICHT!





# Haltet die Natur sauber – Lasst keine Abfälle zurück!

Immer wieder werfen Menschen ihre Abfälle wie leere Getränke-, Essens- oder Zigarettenverpackungen dort weg, wo sie gerade anfallen. Sei es auf dem Spaziergang durch die Natur oder beim Autofahren.

Das verschandelt die Landschaft, gefährdet die Natur und verursacht Kosten durch die Beseitigung. Vielen ist nicht bewusst, dass die Verunreinigung von Lebens- und Futtermitteln ein großes Problem für Wild- und Nutztiere ist.

Wird das Gras von den Bauern gemäht, werden die Abfälle klein gehäckselt und gelangen in die Nahrungskette. Es finden sich immer häufiger Teile von Plastik- und Metall Dosen in den Mägen von

Kühen, die oftmals qualvoll daran verenden müssen.

Ein Appell an alle: „Bitte nehmt euren Müll mit nach Hause und entsorgt diesen ordnungsgemäß. Niemand möchte fremden Müll in seinem eigenen Garten haben. Und daran sollten sich alle halten!“



Da der heurige Frühjahrsputz nicht wie gewohnt stattfinden kann, laden wir Euch mit Eurer Familie ein, unsere Gemeinde und die Natur müllfrei zu machen!



Der große **steirische**  
**Frühjahrsputz**

Die dafür vorgesehenen Müllsäcke können am Gemeindeamt von 14. April bis 30. April abgeholt werden. Jeder fleißige Sammler erhält als Dankeschön einen € 5,- Jausengutschein.



# Senioren Tageszentrum Strallegg

**Gib jedem Tag die Chance, der schönste deines Lebens zu werden** (Mark Twain)

Einen Tag mit Lachen, Gesprächen, Spielen, Bewegung und anderen Aktivitäten zu verbringen, wirkt sich positiv auf unsere seelische und körperliche Gesundheit aus.

Die Gäste des SeniorInnen-Tageszentrums Strallegg erfahren dies mehrmals die Woche bis täglich am eigenen Leib. Frau Rosa Schwarz und Frau Maria Hofbauer zählen zu unseren Stammgästen und möchten gerne aus ihren Erfahrungen berichten.

**„Ich kann es jedem nur empfehlen“**

Anstatt allein zuhause zu sein, freut sich Frau Rosa Schwarz jeden Tag aufs Neue, das Tageszentrum besuchen zu dürfen. „Nach einem kostenlosen Schnuppertag habe ich mich entschieden, die Tagesbetreuung an allen fünf Werktagen zu besuchen, da meine Tochter berufstätig ist und ich zuhause allein bin.“



Der Tag im Tageszentrum vergeht so schnell, zuhause ist dies nicht der Fall“, erzählt Frau Schwarz, die in Wenigzell wohnt und mit dem SAM-Sammeltaxi täglich zum Tageszentrum kommt – mit einem Lächeln im Gesicht.



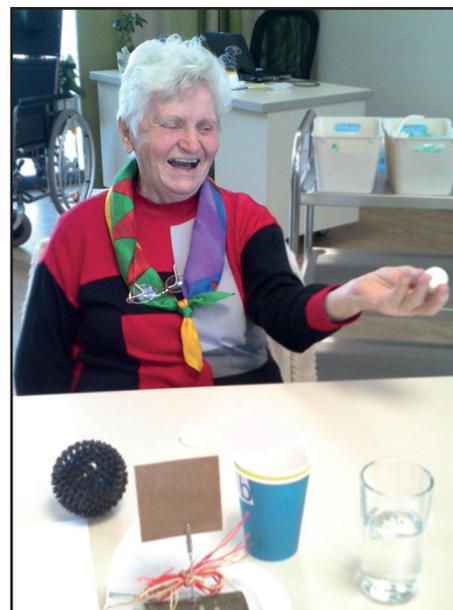
„Ich bin von Anfang an gerne ins Tageszentrum gekommen. Besonders gefallen mir die Gemeinschaft, das Turnen und die Bewegungs- und Gedächtnisübungen. Ich kann es jedem nur empfehlen!“

## Abwechslung und gutes Essen in Gemeinschaft

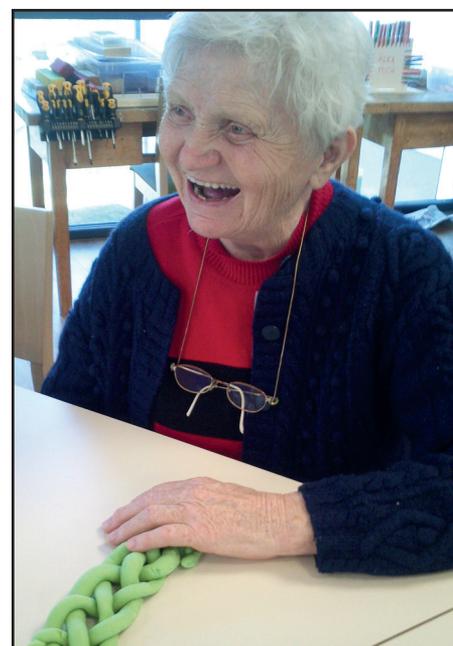
Auch Frau Maria Hofbauer weiß die Zeit im Tageszentrum zu schätzen und zu genießen. Das gemeinsame Frühstück und Mittagessen sowie die gute Nachmittagsjause möchte Frau Hofbauer ebenso hervorheben wie das tägliche abwechslungsreiche Programm.

Auf die Frage, was sie im Tageszentrum alles mache, antwortet sie: „Zunächst gibt es ein gutes Frühstück in Gemeinschaft. Dann ein Programm mit Bewegung, Ge-

dächtnistraining, Kartenspielen, Vorlesen oder Gedichte vortragen. Zu Mittag ein abwechslungsreiches Essen und danach eine Mittagsrast.



Besonders schätze ich die Gespräche, die Basteleien, manchmal gibt es Filmvorführungen und immer wieder auch Geburtstagsfeiern. Man kann so oft teilnehmen, wie man möchte.“



Schmunzelnd fügt Frau Hofbauer noch hinzu: „Meine Tochter, die mich sonst unterstützt, hat an diesem Tag „Urlaub“ von mir.“



### Für körperliche und geistige Fitness

Das Betreuerteam des Tageszentrum kennt die Bedürfnisse ihrer Gäste und ist jeden Tag bemüht diese zu erfüllen: Sinnstiftende Tätigkeiten mit Blick auf ein möglichst hohes Maß an Selbstbestimmung stehen im Mittelpunkt der Tagesgestaltung.

„Wir möchten die geistigen und körperlichen Fähigkeiten unserer Gäste so gut wie möglich fördern und erhalten.

Und wir beobachten, dass sich vor allem die Aktivitäten in Gemein-

schaft sehr positiv auf die ganzheitliche Fitness der Seniorinnen und Senioren auswirkt.

„Das ist der Herzenslohn für unsere Arbeit!“, sagt Heidi Zink, Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester und Betreuerin im Tageszentrum Strallegg.

### Wir sind für Sie da

Das SeniorInnen-Tageszentrum hat auch während der herausfordernden Corona-Zeit geöffnet und bietet – unter Einhaltung sämtlicher Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen – täglich liebevolle

Betreuung für Seniorinnen und Senioren. Für nähere Informationen oder zur Vereinbarung eines kostenlosen Schnuppertages, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!



### Seniorentageszentrum Strallegg

Strallegg 100,8192 Strallegg

#### Telefon:

03174/20 293 oder 0676/ 57 77 540

Mail: [strallegg@ist-tagesbetreuung.at](mailto:strallegg@ist-tagesbetreuung.at)

#### Öffnungszeiten

Mo- Fr von 07:30 – 17:00 Uhr



# LOHNSTEUER-ZURÜCK-TAGE in Strallegg

Holen Sie jetzt Ihr Geld vom Finanzamt zurück!



Mit einem 25-Minuten-Termin holen wir für Arbeitnehmer / Pensionisten durchschnittlich **630,- Euro pro Jahr zurück!**

#### Wen betrifft's?

- Arbeitnehmer auch - Teilzeitbeschäftigte - Lehrlinge - geringfügig Beschäftigte (wenn Sie freiwillig Beiträge zur Sozialversicherung leisten)
- Pensionisten (wenn Sie Lohnsteuer bezahlen)
- Praktikanten
- Landwirte (wenn Sie Familienbeihilfe beziehen)

[www.spartax.at](http://www.spartax.at)

#### Steuervorteile genutzt?

Österreichs Arbeitnehmer und Pensionisten verschenken jährlich €200 Millionen, weil sie keine oder unvollständige Arbeitnehmer-veranlagungen ("Jahresausgleich") einreichen. SPARTAX verfügt über das notwendige Detailwissen.

#### Über 4.000,- Euro retour!

Durchschnittlich holt der einfache SPARTAX-Selbstcheck 630,- Euro pro Jahr an zu viel bezahlter Lohnsteuer zurück. Einige Steuerzahler haben aber auch schon mehr als 4.000,- Euro rückerstattet bekommen – das zahlt sich aus!

#### 5 Jahre rückwirkend!

Beim SPARTAX-Steuer ausgleich werden bis zu fünf Jahre rückwirkend überprüft. So haben Sie beim kostenlosen SPARTAX-Selbstcheck gleich fünf Mal die Chance auf Lohnsteuer-Rückerstattungen durch das Finanzamt.

#### Das kostenlose Service in unserer Gemeinde:



Bürgermeisterin  
Anita Feiner

#### Werte BewohnerInnen der Gemeinde Strallegg!

Holen Sie jetzt Ihre zu viel bezahlte Lohnsteuer zurück. Der Termin dauert nur 25 Minuten, die sich richtig für Sie lohnen können! Nutzen Sie kostenlos den SPARTAX-Selbstcheck für die Jahre 2016 - 2020 im Wert von 80,- € bei den Terminen in unserer Gemeinde.

#### Lohnsteuer-Zurück-Tage:

Fr. 23.04.21 13:30-16:00 Uhr

#### Reservieren Sie jetzt unter:

Telefon: 03174 - 2022 12  
Mo, Di, Mi, Do, Fr: 07:00 - 12:00 Uhr  
Fr: 13:00 - 17:00 Uhr

**SPARTAX®**  
Wir holen Ihre Steuern zurück.

#### Kontakt:

**Helga Fischer**  
8190 Birkfeld, Weizer Straße 2  
Tel. 03174 - 21321  
[info@spartax.at](mailto:info@spartax.at)



# Pfarrkindergarten Strallegg



**Auch im Kindergarten geht Corona nicht spurlos vorbei. Nach Lockdown 3 war es lebendig und endlich wieder alle Kinder im Kindergarten. Doch die Freude währte nur kurz, denn dann gab es erstmals Corona positive Kinder.**

Es wurde eine PCR-Testung durch das Rote Kreuz im Kindergarten durchgeführt und der Kindergarten war anschließend für eine Woche geschlossen. Vielen Dank an die tüchtigen Kinder bei der Testung, die diese Situation bravourös gemeistert haben und an alle Eltern für das Verständnis über die Maßnahmen und die Mitarbeit.



Auch Kindergartenkinder vermisten ihre Freunde, sozialen Kontakte und gemeinsamen Erlebnisse, so werden wir die folgende Zeit genießen. Wir erfreuen uns

am Frühlingserwachen und haben schon viele Frühlingsboten auf einem Spaziergang und in unserem Garten entdeckt.



Jedes Kind durfte eine Blumenzwiebel einsetzen und so werden wir das Wachsen und Werden, die Wunder der Natur in nächster Zeit genau beobachten.

Vorbereitungsarbeiten wecken auch schon Osterfreude. Religiöse Inhalte sind in unser alltägliches Zusammenleben eingebettet und in den Tagesablauf integriert. Durch Geschichten von Jesus, in Osterstündchen und auf vielfältige Weise wird Ostern sinnhaft, kindgerecht erlebbar.



Die Kindergartenanmeldung für das nächste Kindergartenjahr hat heuer online über ein Vormerksystem der Diözese Graz-Seckau stattgefunden. Natürlich ist uns ein persönliches Aufnahmegespräch und Kennenlernen der Eltern und Kinder sehr wichtig. Da es zur Zeit jedoch ein Betretungsverbot für alle Externen gibt und momentan nicht einmal die Eltern der derzeitigen Kinder in den Kindergarten dürfen, wird der Termin fixiert, sobald es wieder die Möglichkeit dazu gibt.





# Volksschule Strallegg



**Seit 15. Februar sind alle Kinder der Volksschule Strallegg wieder im Regelunterricht. Grundvoraussetzung dafür sind regelmäßige Covid 19 Testungen aller Schüler und Lehrer.**

Für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule begann das neue Kalenderjahr mit Heimunterricht. Die Kinder bzw. die Eltern holten sich jede Woche ihre „Arbeitspakete“ in der Schule ab und tauschten sie nach einer Woche gegen neue Arbeitsaufträge aus.

Dies funktionierte durch die Zusammenarbeit mit den Eltern und deren Hilfe recht gut, doch fehlte den Kindern die Klassengemeinschaft. Nach den Semesterferien ging endlich wieder der normale Schulbetrieb für unsere Kinder los.

Groß war die Freude, als sich die Schulfreunde nach so vielen Wochen daheim, endlich wieder in der Schule treffen konnten.

Die einzige Voraussetzung für den Schulbesuch war und ist ein „Nasenbohrertest“, welcher jeden Montag, Mittwoch und Freitag durchzuführen ist. Zum Glück

waren bisher alle Testergebnisse an unserer Schule negativ und wir hoffen natürlich, dass dies so bleibt. Inzwischen sind die Tests schon eine Selbstverständlichkeit und gehören zum Schulalltag. Wir alle hoffen natürlich, dass wir bald wieder ein „normales“ Leben ohne die derzeitigen Einschränkungen führen können, aber bis dahin dürfte es noch ein Weilchen dauern.

Als Leiter der VS Strallegg möchte ich mich im Namen des gesamten Lehrerteams bei allen Eltern und Kindern sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit in der Zeit des Lockdowns bedanken und wünsche ihnen viel Glück, Gesundheit und Durchhaltevermögen.

**Karl Gschaider**





# Die Ortsbäuerinnen wurden neu gewählt

**Alle fünf Jahre, jeweils vor den Landwirtschaftskammerwahlen, werden auch die Gemeindebäuerinnenwahlen abgehalten. Heuer musste die Wahl aufgrund der Corona-Lockdowns zwei Mal verschoben werden.**

Am Dienstag, dem 2. März 2021, wurde die Wahl schließlich unter Einhaltung der Corona-Vorsichtsmaßnahmen und im Beisein von Bezirksbäuerin Ursula Reiter und Kammerobmann Sepp Wumbauer in kleinem Rahmen durchgeführt.

Zur neuen Ortsbäuerin wurde Angela Narnhofer gewählt. Mit Elisabeth Kandlbauer und Ingrid Kerschenbauer aus der KG Pacher, Martina Reitbauer und Bettina Haubenwaller aus der KG Strallegg, Silvia Milchrahm und Christine Baumegger aus der KG Außeregg und Verena Reindl und Sandra Auer aus der KG Feistritz, haben wir in Strallegg wieder ein starkes Bäuerinnen-Team! Seit 2011 durfte ich das Amt der

Ortsbäuerin ausüben, ich habe diese Aufgabe immer sehr gerne gemacht. Nun wurde es aber Zeit, an eine jüngere Generation zu übergeben.

Ihr Amt als Sprengelbäuerinnen in den Vierteln übergaben auch Hermi Schneeberger, Eveline Hainzl, Christa Kerschenbauer und Regina Höller. Sandra Auer, Liesi Kandlbauer und Silvia Milchrahm unterstützen weiter das neue Team. Ihnen allen möchte ich für ihre Mitarbeit und ihre Unterstützung von Herzen danken!

Besonderer Dank gilt unserer neuen Ortsbäuerin Angela Narnhofer für ihre wertvolle Unterstützung in den letzten Jahren als meine Stellvertreterin und für ihre Bereitschaft nun das Amt zu übernehmen.

Ich denke sehr gerne an die Zeit zurück. Gemeinsam konnten wir viele gelungene Veranstaltungen organisieren, jedes Jahr gemeinsam frühstücken und Ausflüge

machen, uns weiterbilden, Gelegenheiten zum Austausch schaffen, Kindern unsere Bauernhöfe zeigen, unsere Freundschaften pflegen und ein gutes Frauen-Netzwerk in unserer Gemeinde aufbauen.

*Ich wünsche unserem neuen Bäuerinnen Team alles Gute!*

Anita Feiner



Bgm<sup>in</sup> Anita Feiner gibt nach 10 Jahren ihr Amt an Angela Narnhofer weiter.



Auer Sandra



Reindl Verena



Narnhofer Angela



Kandlbauer Elisabeth



Kerschenbauer Ingrid



Milchrahm Silvia



Baumegger Christine



Haubenwaller Bettina



Reitbauer Martina



# ROAD CREW Strallegg

## Weihnachtsüberraschung für das Inklusionsteam Joglland

Knapp € 800,- brachte die letzte Nikolausaktion des Freizeitvereines ROAD CREW Strallegg ein.

Dieser Betrag wurde vom Verein auf € 1000,- aufgerundet und dem Verein „Union Inklusionsteam

Joglland“ als Weihnachtsgeschenk übergeben. Obmann Martin Zottler, David Zottler und Alexander Wurm nahmen in Vertretung des Inklusionsteams den Scheck entgegen.

Gegründet wurde das Inklusionsteam im Dezember 2017 aus einer Initiative von Eltern, deren Kinder

Beeinträchtigungen haben. Ziel des Vereins ist es, den Mitgliedern ein auf sie abgestimmtes vielfältiges sportliches Angebot den Jahreszeiten entsprechend zu bieten und die Möglichkeit zu geben, sich sportlich zu betätigen und ihr Können unter Beweis zu stellen.



Stehend v.l.: Franz Hofer (Kassier RC Strallegg), Johann Ebner (Präsident RC), Martin Zottler (Inkl.-Team Joglland), Franz Pöckelhofer (Vz. Präs. RC Strallegg), vorne v.l.: David Zottler und Alexander Wurm.

### Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:  
Gemeinde Strallegg, Strallegg 100, A - 8192 Strallegg, Tel.: 03174/2022, Email: [info@strallegg.at](mailto:info@strallegg.at)  
Satz und Layout: Bernadette Mosbacher



# Freiwillige Feuerwehr Strallegg

**Auf die großen ehrenamtlichen Leistungen, welche die Strallegger Feuerwehrkameraden/innen im vergangenen Jahr erbracht haben, wird normalerweise im ersten Quartal im Rahmen der Wehrversammlung zurückgeblickt.**

Nachdem derzeit nicht vorhersehbar ist, ob und in welcher Form diese im heurigen Jahr stattfinden kann, veröffentlichen wir hier und auf unserer Homepage eine Aufstellung der geleisteten Stunden im Jahr 2020.

Auch wenn wir insgesamt einen leichten Rückgang der Einsätze verzeichnen konnten, mussten wir zu zahlreichen Ereignissen ausrücken. Dazu zählten unter anderem der Hochwassereinsatz entlang der Feistritz, ein LKW-Unfall sowie mehrere Einsätze nach Verkehrsunfällen, das Entfernen der durch den Schneebruch umgestürzten Bäume entlang der Straßen, zwei Kaminbrände, eine nachbarschaftliche Hilfeleistung bei einem Wohnhausbrand in Ratten sowie die Unterstützung bei einer Suchaktion in St. Jakob im Walde.

Der Hauptgrund für den Rückgang der Gesamtstunden lag aber vor allem daran, dass der allgemeine Dienstbetrieb teilweise auf ein Minimum reduziert werden musste oder nur in Kleingruppen stattfinden konnte.

Um die Einsatzbereitschaft aufrecht zu erhalten, wurden, soweit es möglich war, dennoch Übungen durchgeführt und so, neben der Weiterbildung von den Feuerwehrkameraden auch die Fahrzeuge- und Geräte ständig auf ihre Funktion überprüft.

Auch wenn es aufgrund des reduzierten Kurskontingentes an der Feuerweherschule sehr schwierig war freie Kursplätze zu bekommen, nutzten zahlreiche Kameraden diese Möglichkeit der Weiterbildung.

Weiters konnten drei Kameraden das Funkleistungsabzeichen in Gold und 22 Kameraden die Branddienstleistungsprüfung in Bronze oder Silber erfolgreich absolvieren.

## Jahresstatistik 2020

	ANZAHL	STUNDEN
Brandeinsätze	4	262 Std.
Brandsicherheitswachen	1	44 Std.
Technische Einsätze	90	1.260 Std.
Übungen	74	1.476 Std.
Aus- u. Weiterbildungen	25	662 Std.
Veranstaltungen	12	852 Std.
Verwaltungen	39	181 Std.
Wartungsarbeiten	55	289 Std.
Sonstige Tätigkeiten	57	1.079 Std.
<b>GESAMT</b>	<b>357</b>	<b>6.105 Std.</b>



Am 12. Februar 2021 waren wir zur Unterstützung der eingesetzten Feuerwehren bei einem Brand eines Holzzubaus in der Gemeinde St. Jakob im Walde im Einsatz.



Da die Einsätze nach der Überflutung von Gebäuden in den letzten Jahren zugenommen haben, wurde ein weiterer Rollcontainer für unseren LKW-A angeschafft. Auf diesem Rollcontainer sind ein Nasssauger, zwei kleinere Tauchpumpen sowie weiteres Zubehör für das Beseitigen von Wasserschäden in Gebäuden angebracht.

Die Kosten für den Rollcontainer wurden zu je 50 Prozent zwischen der Gemeinde und der Feuerwehr Strallegg aufgeteilt. Für den Nasssauger wurde seitens des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark bzw. des Landes Steiermark auch eine Förderung zur Verfügung gestellt.



## Feuerlöscher - Überprüfung beim Feuerwehrhaus in Strallegg

**Samstag, 24. April 2021**

**von 08:00 bis 14:00 Uhr**

Auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen ist alle 2 Jahre eine Überprüfung erforderlich.

- Kosten: € 6,00 je Stück
- Feuerlöscher, Rauchmelder, Löschdecken etc. sind vor Ort erhältlich.

Die FF Strallegg ist bei den Überprüfungskosten und beim Erwerb von Neugeräten nicht umsatzbeteiligt!



**BRANDSCHUTZ  
EIBEL**



# Ein tolles und kreatives Hobby mit Liebe zum Detail



**Sophie Ebenbauer ist 25 Jahre jung und von Beruf Mechanikerin bei KFZ-Lurjer in Rettenegg.**

Auf ihr Hobby - die Acrylmalerei - ist sie vor ca. 1 Jahr eher durch

Zufall gestoßen. Umso mehr begeistert sie nun mit ihren atemberaubenden Bildern bei Facebook und Instagram auf ihrer Seite [my.kind\\_of.art](https://www.instagram.com/my.kind_of.art).

Natürlich wurden auch wir als Gemeinde auf ihre Bilder aufmerksam und haben ein kurzes Interview mit Sophie geführt. Dabei hat sie uns einiges über ihr Hobby erzählt.

Zu Beginn hat sie sehr viel ausprobiert. Verschiedene Techniken, Produkte, Pinsel, Farben und Leinwände, um das perfekte Ergebnis zur erzielen.

Die ersten Bilder wurden von ihr freihändig vorgezeichnet. Da die Nachfrage jedoch immer größer

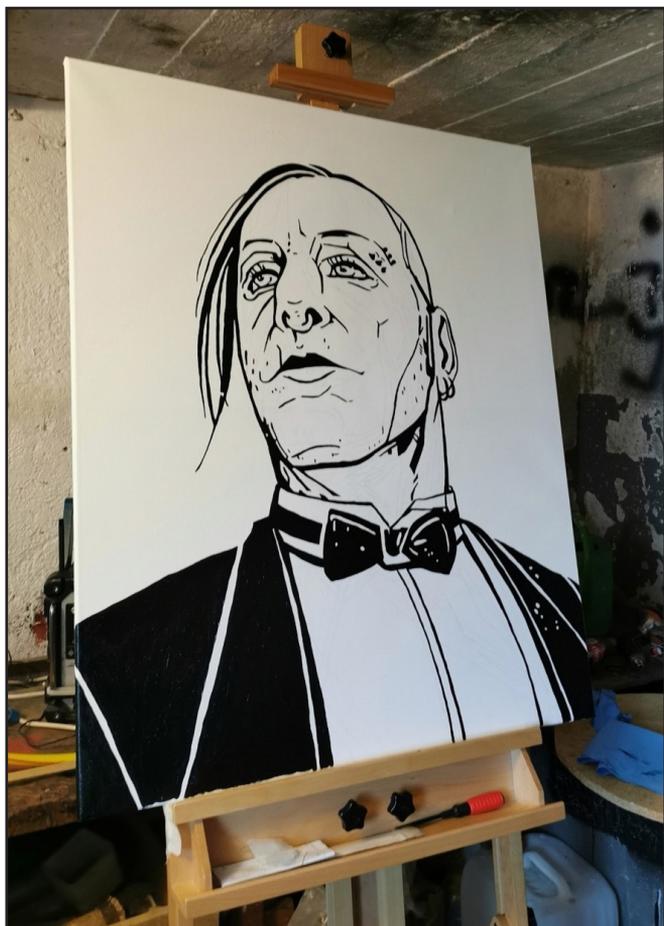
wurde und das freihändige Zeichnen sehr zeitaufwändig war, hat sie sich schlussendlich einen Beamer zugelegt. Dadurch kommen die Bilder dem Original noch näher, da sie meistens Fotos als Vorlage verwendet.

Mittlerweile hat Sophie bereits 32 Bilder gemalt. Da jedes einzelne viel Zeit in Anspruch nimmt, benötigt sie für ein Bild je nach Größe und Details bis zu 25 Stunden.

Nichts desto trotz malt sie aus Leidenschaft - und das sieht man.

Wir freuen uns daher schon sehr auf weitere wundervolle Werke.

[my.kind\\_of.art](https://www.instagram.com/my.kind_of.art)

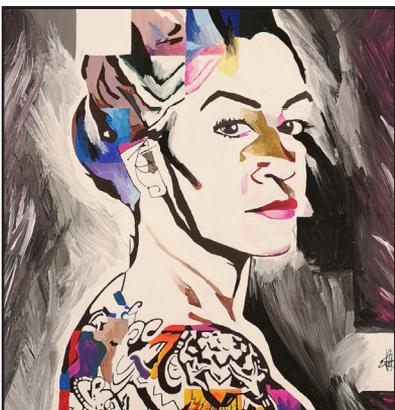


Till Lindemann - Zeitaufwand: 15 Stunden - Vorgezeichnet: mit Beamer





Billie Eilish - Zeitaufwand: 25 Stunden - Vorgezeichnet: freihändig





# PRO SOUND gibt ALLES - für Ton, DJ & Licht

**Strallegg, Pöllau.** ALLES ganz nah, für kleine und große Events: Das ist Beschallung, DJ-Service, Ton-/Lichttechnik sowie Verleih aus Strallegg und Pöllau. Mit PRO SOUND Veranstaltungstechnik geht jede Veranstaltung „unter die Haut“!

Ohren und Augen – sie lügen nicht. Der Erfolg eines Events steigt und fällt mit der richtigen Beschallung und dem stimmigen Lichteinsatz.

PRO SOUND bietet entlastenden Full-Service rund um Ton, DJ und Licht. Ob Licht- und Tontechnik für Theater, Bands, Musikgruppen und Firmenevents oder DJ-

Service für Matura-, Maskenball, Hochzeit oder Poolparty: Mit viel Erfahrung, Handschlag-Qualität und Liebe zum Detail liefert das Team für jedes Projekt die optimale Lösung.

Gerne angenommen wird auch der unkomplizierte Verleih des Equipments. Geschäftsführer Christoph Friesenbichler (Strallegg) und Markus Maierhofer (Köppelreith/Pöllau) freuen sich auf Ihr Interesse und Ihre (An-)Fragen!

**Referenz-Breite für Events mit Tradition & Innovation:** Perchtenläufe in Gasen, Strallegg, Birkfeld; Beschallung, Licht- & Ton-

technik für Musical in Concert, Comedy Hirten, Gernot Kulis, Gernot Haas, Herbert-Pixner-Projekt, Windpark-Eröffnung Herrenstein, Ägydirock Fischbach, Kraftspendekirtag; DJ-Service für Bunker-Party Falkenstein, Pfingstfest St. Jakob, Stadlrock Rettenegg, Rot-Kreuz-Ball Birkfeld, FF Ball Birkfeld & Falkenstein, Borg-Ball Birkfeld, Herbstkränzchen Vorau, Mühlwiesenparty Pacher, Poolparty Strallegg oder Maskenball Strallegg...

Zu unseren Kunden zählen auch C&D Foods Austria, Andritz AG, Sobeges Birkfeld, KIWE Wenigzell, uvm...



**PRO SOUND Veranstaltungstechnik Strallegg & Pöllau**

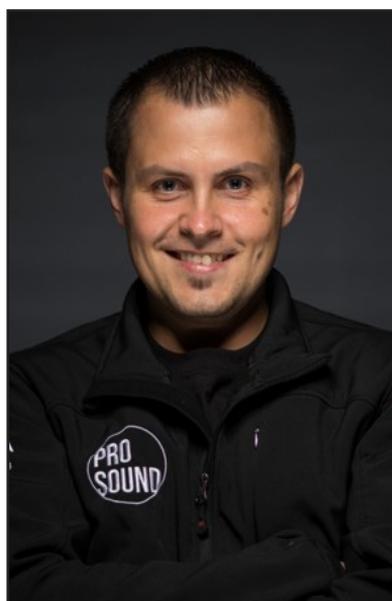
**Ihr Ansprechpartner:** Christoph Friesenbichler

M: +43664/15 00 238

Facebook: [www.facebook.com/ProSoundVT](https://www.facebook.com/ProSoundVT)

Homepage: [www.prosound-veranstaltungstechnik.at](http://www.prosound-veranstaltungstechnik.at)

E-Mail: [office@prosound-veranstaltungstechnik.at](mailto:office@prosound-veranstaltungstechnik.at)



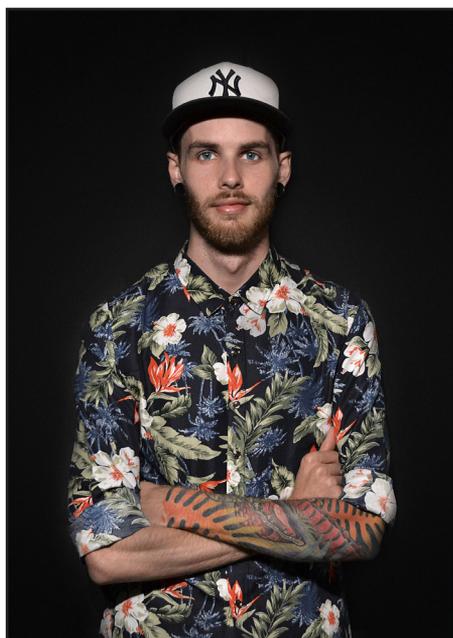
**„Was wir machen, machen wir leidenschaftlich gerne. Beraten statt verkaufen – das ist unsere Devise!“**

Christoph Friesenbichler (li.) und Markus Maierhofer (re.).

Foto: PRO SOUND



# DOM FREEZY Tattoos



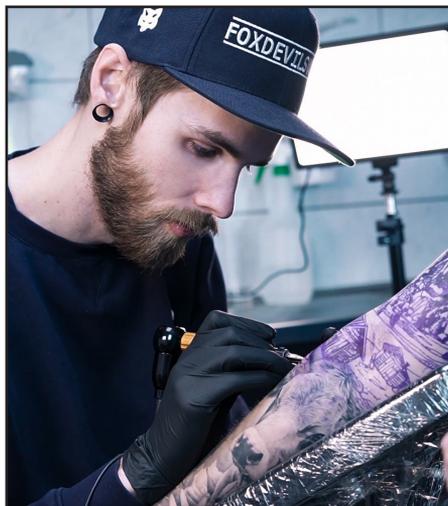
**Mein Name ist Dominik Friesenbichler, auch bekannt als Dom Freezy. Ich bin Unternehmer aus Strallegg und betreibe ein Tattoostudio mit Sitz in Gleisdorf.**

Schon in meiner Kindheit hatte ich die Leidenschaft zum Zeichnen entdeckt. Kreatives Arbeiten machte mir Spaß, da ich meinen Gedanken freien Lauf lassen konnte. 2008 begann ich meine Lehre als Maschinenbautechniker und schloss diese 2011 ab.

Damals hatte ich noch nicht ansatzweise daran gedacht, dass

ich mal Tätowierer sein würde, da diese Branche vor allem auf dem Land nie beachtet wurde. Ein damaliger Freund machte mich auf das Tätowieren aufmerksam und schlug mir vor es zu versuchen. Da ich diese Idee cool fand, besorgte ich mir meine erste Tattoo-Maschine - übte auf Schweinehaut, las Bücher und studierte die ganze Thematik.

Jener Freund bot sich als Versuchskaninchen an und somit stach ich 2012 mein erstes kleines Tattoo. Dies war der Beginn meiner neuen Karriere.

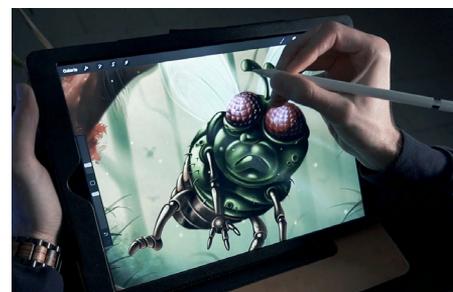


Ich absolvierte die Tattoo-Meisterprüfung sowie die Unternehmerprüfung. Danach verschlug es mich nach Gleisdorf zu True Fellas Tattoo GmbH, damals eines

der bekanntesten Tattoo Studios in Österreich. Bis heute ist mein Firmensitz in Gleisdorf und ich tätowierte schon unzählige Kunden aus Österreich, Schweiz, Deutschland, Holland, Brasilien und sogar aus den U.S.A. Dies macht mich sehr stolz und es freut mich, dass meine Arbeit so geschätzt wird.

Die Nachfrage ist enorm und daher beträgt die Wartezeit auf einen Termin mehrere Monate.

Nebenher betreibe ich auch Grafikdesign, Bild- und Videobearbeitungen und diverse Onlineshops. Mich freut es, bereits für viele Unternehmen ein neues Logo gestaltet zu haben. Darunter auch ein bekannter österreichischer Getränkehersteller.

**Webseiten:**

domfreezy.com  
mollary.com

**E-Mail:**

domfreezy.artist@gmail.com



# Junge Poesie im Radio



**Lisa Hörting ist eine begnadete Dichterin. Das wissen nicht nur wir, auch Radio Steiermark ist auf Lisa aufmerksam geworden. Zu diesem Thema haben wir ihr 4 Fragen gestellt.**

**Gemeinde:** *Liebe Lisa, wir haben dich jetzt schon öfter im Radio gehört, erzähl uns doch, wie du eigentlich zu deiner ersten Einladung dorthin gekommen bist!*

**Lisa:** Diese Geschichte erzähle ich immer sehr gerne, weil ich einfach unglaublich dankbar für diese erste Einladung bin.

Ich wurde von einem Moderator (Karl Lenz) aus dem Bereich der Volkskultur von Radio Steiermark kontaktiert mit den Worten: „Lisa, wurdest du schon einmal im Radio vorgestellt?“ Da war ich dann natürlich wahnsinnig überrascht und voller Vorfreude. Ja, ein paar Wochen später bin ich dann das erste Mal im ORF Landesstudio zu Gast

gewesen und habe meine ersten Gedichte für die Sendung „Unser Steirerland“ einsprechen dürfen.

**Gemeinde:** *Wie oft warst du mittlerweile bei Radio Steiermark zu Gast?*

**Lisa:** Nachdem die erste Vorstellung und mein Gedicht Anklang bei den Hörerinnen und Hörern gefunden hatte, folgte ganz bald darauf eine Einladung zur Umrahmung eines Radio-Frühstüppchen und eine Buchvorstellung von meinem dritten Gedichtband.

Mittlerweile bin ich schon Stammgast im Landesstudio, da ich im Jahr 2021 jeden Freitagabend bei der Sendung „Unser Steirerland“ „Das Gedicht der Woche mit Lisa Hörting“ lesen darf. Es ist mir eine ganz besondere Freude, mittlerweile sogar diese eigene Rubrik gestalten zu dürfen.

**Gemeinde:** *Was war bisher deine*

*schönste Erfahrung bezüglich Radioauftritte?*

**Lisa:** Das war ganz eindeutig der Anruf einer Hörerin nach meinem ersten „Gedicht der Woche“. Ich bin immer so unglaublich glücklich, wenn Menschen sich nach den Sendungen mit Feedback bei mir melden, aber diese Dame ist mir ganz besonders in Erinnerung geblieben.

Während unseres Telefonats hat sie mir zwischendurch einfach ein Gedicht vorgelesen, welches sie für mich geschrieben hat, sehr berührende Momente, für die ich sehr dankbar bin.

**Gemeinde:** *Was sind deine dichterischen Vorhaben für die Zukunft?*

**Lisa:** Radiotechnisch kann man mich eben jeweils Freitagabend mit einem Gedicht hören und ab diesem Jahr werde ich auch im-



mer wieder mal Mittwochabend bei der Sendung „Klingende Steiermark“ zu hören sein, da ich ab dem heurigen Jahr in der Reihe Steirische Sänger- und Musikantentreffen moderieren darf.

Dichterisch bin ich gerade am Fertigstellen von meinem 4. Gedichtband, welcher voraussichtlich Ende März erhältlich sein wird.

Hier noch ein neues Gedicht von mir, welches auch in meinem 4. Buch sein wird.



## Nimm da Zeit

**Nimm da Zeit fia di und scholt den Olltog amol auf Stand bye,  
gonz bold merkst, du fühlst di plötzlich frei.  
Hiaz blendst longsom deini Sorgn und Zweifl aus, vagisst fia an Moment wos di owiziag,  
du merkst wos fia a Lost hiaz vo dia owafliag.**

**Denk oafoch amol an oll des, wos du host,  
an oll des, wos dia im Lebn a Freid mocht.  
Denk an deini Fiaß, die di togtächlich trogn,  
fong au dei Lebn zum hintafrogn.  
Schau, wos deini Augn olles segn,  
wos deini Händ olles gebn,  
wia gern deini Freund mit dia redn.  
Du bist so vüll mehr in deem Lebn.  
Huarch zua wos die Natur fia di sing,  
heerst des Liadl, des nur fia di kling?**

**Schließ deini Augn,  
und leg dei Hond auf die Brust.  
Atme gonz tiaf und bewusst.  
Gspiar wia dei Herz schlog, konzentrier di drauf  
und moch dann longsom deini Augn wieda auf.  
Holt noch an Moment inne, i gib da noch wos mit auf dein Weg.  
Nimm da Zeit fia di und leb!**



# Herzlich Willkommen



Hannah Reitbauer  
Eltern: Gabriele Weghofer & Andreas Reitbauer



Peter Feiner  
Eltern: Sandra Feiner & Andreas Kroisleitner



Helene Heim  
Eltern: Regina Grabner & Alexander Heim



Max Glatz  
Eltern: Bettina Glatz & Christoph Doppelhofer



Felix Königshofer  
Eltern: Julia & Christoph Königshofer





# Wir trauern um

Zur lieben Erinnerung  
an Herrn



**Richard Lehrhofer**

\* 31. Jänner 1942  
† 15. Dezember 2020

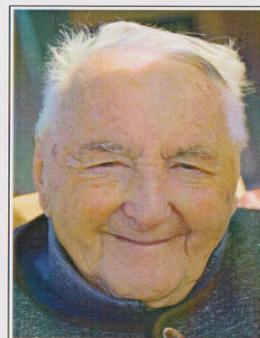
Zur lieben Erinnerung  
an Frau



**Stefanie Mosbacher**

\* 10. Dezember 1928  
† 18. Dezember 2020

Zur lieben Erinnerung  
an Herrn



**Karl Spitzer**

\* 9. November 1931  
† 7. Jänner 2021

Zur lieben Erinnerung  
an Herrn



**Franz Klamingner**

\* 6. Jänner 1938  
† 19. Jänner 2021

Zur lieben Erinnerung  
an Frau



**Theresia Hainzl**

\* 6. Oktober 1926  
† 28. Jänner 2021

Zur lieben Erinnerung  
an Frau



**Stefanie Tösch**  
*vlg. Reindl*

\* 17. November 1930  
† 27. Februar 2021

Zur lieben Erinnerung  
an Herrn



**Friedrich Ellmeier**

\* 16. Juli 1938  
† 7. März 2021



## RUHET IN FRIEDEN



**Pernhofer Silvester**  
80 Jahre



**Töglhofer Mathilde**  
85 Jahre

*Herzlichen Glückwunsch*



**Leitenbauer Stefanie**  
90 Jahre



**Zink Maria**  
90 Jahre





# Der Almblick

\*\*\*\*

Wir suchen DICH  
Lehrling Rezeption + Service  
Mitarbeiter Rezeption + Service  
Koch / Köchin

Ein 4-Sterne Hotel inmitten der Natur und doch zentral, eigenständiges Arbeiten, flexible Zeiten, familiäres Team und viele Goodies sprechen dich an? Dann bist du bei uns genau richtig.



## WIR BIETEN

- Familiäres Arbeitsklima
- Liebevolle Mitarbeiterführung
- Flexible Arbeitszeiten
- 5-Tage-Woche
- Modernes Arbeitsumfeld
- Freie Kost
- Verdienst lt. KV / Überzahlung möglich
- Goodies in der Freizeit: Panorama SPA, E-Bikes, Streichelzoo, Vergünstigungen

## WIR SUCHEN

### Lehrling für Service & Rezeption ab Sommer 2021:

- Lustig und vielfältig: Lerne den ganzen Hotel-Alltag kennen
- Große Motivation: wir pushen dich & bringen dir viel bei
- Lehrlingsentschädigung im 1. Lehrjahr: 760,00 Euro

### Mitarbeiter Kombination Service & Rezeption (TZ oder VZ)

- Eigenständig: Chance große Verantwortung zu übernehmen & eigenen Aufgabenbereiche zu schaffen
- Abwechslungsreich: wir bringen Farbe in deinen Arbeitsalltag

### Köchin/Koch (TZ oder VZ)

- Spannend: A la Carte Restaurant & Hotelküche (Frühstück, Mittagssnack, Nachmittagskuchen und Abendmenü)

Komme zu einem Kennenlern-Gespräch vorbei und wir zeigen dir alles.  
Auch Schnuppertage sind möglich!

Der Almblick | Feistritz 59 | 8192 Strallegg | +43 5174 22 25 | info@almblick.at | www.almblick.at

Bilder: Schroeder

WIR FREUEN UNS, SIE ENDLICH WIEDER BEI UNS IM ALMBLICK, WILLKOMMEN HEIßEN ZU DÜRFEN!

# Der Almblick

\*\*\*\*

JEDEN DIENSTAG  
AB 11. APRIL '21  
BIS 30. SEPTEMBER '21

## „KAFFEEBLICKE“

5,00 € PRO PERSON

1 KAFFEE & HAUSGEMACHTER KUCHEN / TORTE NACH WAHL: € 5,00

WIR FREUEN UNS, SIE ENDLICH WIEDER BEI UNS IM ALMBLICK, WILLKOMMEN HEIßEN ZU DÜRFEN!

# Der Almblick

\*\*\*\*

JEDEN SAMSTAG  
UND SONNTAG  
AB 1. APRIL 2021  
BIS 30. SEPTEMBER 2021

PREIS PRO PORTION: € 7,50  
VORBESTELLUNG ERBETEN



# Der Staatsmeister der Rinderzucht kommt aus Miesenbach



**Die Viehzuchtgenossenschaft Birkfeld unterstützt die Rinderzüchter und -halter in den Gemeinden Birkfeld, Strallegg, Fischbach, Gasen und Miesenbach.**

Für alle weiblichen Zuchtrinder, die über die Standorte der Rinderzucht Steiermark vermarktet werden, wird eine Transportkostenschädigung gewährt. Zusätzlich gibt es noch für den Ankauf bzw. die Reparatur von Klauenpflegeständen einen kleinen Anreiz. Insgesamt stehen vier Viehhänger der Viehzuchtgenossenschaft Birkfeld zur Verfügung, die von den Mitgliedern kostengünstig ausgeliehen werden können.

## Natursprünge sind gratis

Wenn Rinder in der Fruchtbarkeit Probleme machen, dann kann sich der Weg zum Gemeindestier lohnen. In der Viehzuchtgenossenschaft Birkfeld können 5 Stiere jederzeit gratis genutzt werden.

Bei Familie Perhofer, in Waisenegg, steht mit HASE das Ver-

steigerungshighlight der Februar-Versteigerung in Greinbach. Gezüchtet wurde der formschöne Stier von Petz Christoph aus Waisenegg. Mit seiner Linienführung HAYABUSA x HERZ verspricht er Allroundqualitäten.

Doppelnutzung, gute Finesseigenschaften und ein hervorragendes Exterieur machen HASE zu einem breit einsetzbaren Vererber.



HASE, Fam. Perhofer, Waisenegg

Sowohl Mutter als auch Großmutter stehen noch am Betrieb der Familie Petz und zeigen sich als leistungsbereite Kühe mit tadello-

sem Exterieur.

## Österreichische Meisterschaft der Rinderzucht

Einmal im Jahr werden die besten Rinderzüchter Österreichs in der Wertung „Züchter des Jahres“ gekürt. Züchterische Erfolge, wie die Zucht von Besamungsstieren, werden besonders für diese Rangierung herangezogen.

Mit dem Zuchtbetrieb Sitka Engelbert aus Miesenbach hat die Viehzuchtgenossenschaft Birkfeld sozusagen den Staatsmeister der Rinderzucht in ihren Reihen. Noch dazu ist dieser Sieg mit der höchsten jemals erreichten Punktzahl sehr eindeutig ausgefallen.

Mit der Züchterfamilie Schafferhofer aus Strallegg findet sich ein weiterer Betrieb aus der Viehzuchtgenossenschaft unter den Top 10 aller österreichischen Fleckviehzuchtbetriebe. Die Viehzuchtgenossenschaft Birkfeld gratuliert sehr herzlich zu diesen Züchterfolgen!



# Neuer Sprungstier bei Fam. Haubenwaller vlg. Unterer Lechner

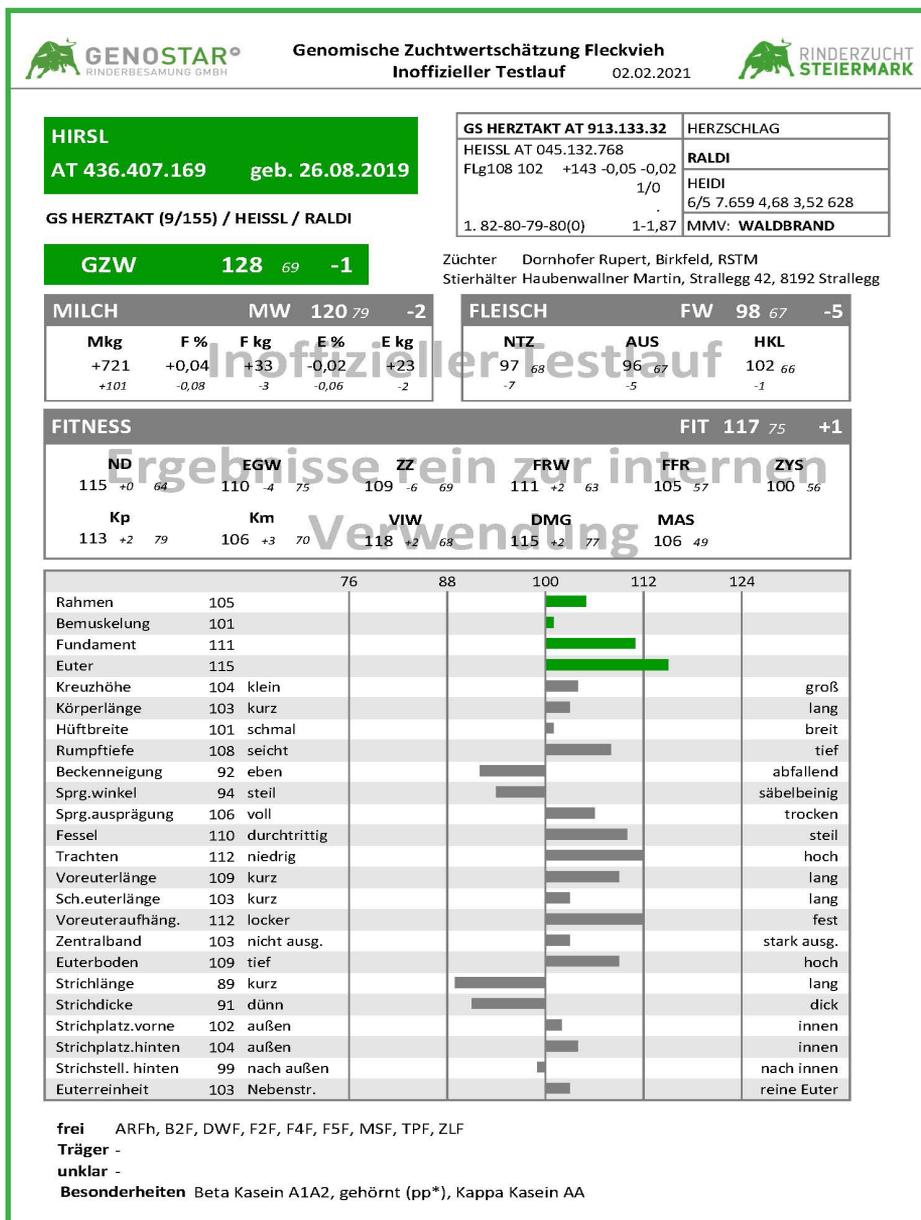


HIRSL, Fam. Haubenwaller, Strallegg

Seit Februar steht bei Familie Haubenwaller in Strallegg HIRSL zum Natursprung bereit. Die Linienkombination GS HERZTAKT x RALDI vereint Leistungsfähigkeit mit guter Fitness und tadellosem Exterieur.

Speziell die positive Fruchtbarkeit, gute Melkbarkeit bei überdurchschnittlicher Eutergesundheit und die beste Eignung zur Kalbinnenbesamung machen HIRSL breit einsetzbar.

Gezüchtet wurde dieser exteriurstarke Jungstier von Familie Dornhofer in Gscheid.

**Anhängerstandorte:**

Strallegg  
Doppelhofer Markus  
(03174/2433)  
Waisenegg  
Benedikt Rupert (0664/3350701)  
Fischbach  
Kaindlbauer Walter  
(0676/9169789)  
Waisenegg Nugent Anhänger:  
Grabenbauer Johann  
(0664/73414123)

**Stierhalter:**

Strallegg  
Haubenwaller Martin  
(0664 4669162)  
Waisenegg  
Perhofer Andreas  
(0676 7267674)

**Ansprechpartner der VZG:**

Obmann  
Haberl Josef (0664 6336708)  
Geschäftsführer  
Grabner Dominik  
(0664 4396277)



## Klimawandelanpassungsmodellregion Oberes Feistritztal



© Carina Haidwagner

# KLAR! KLIMAFITTES BAUEN UND SANIEREN

**Schon beim Bauen und Sanieren auf sommertaugliche Grundregeln achten und dadurch viel Geld und Energie sparen.**

Sommertauglich planen, Wärmeeinträge senken, Nachtkühlung und richtiges Lüften bei Hitze, gehören zu den Grundregeln sommertauglichen Bauens. Extreme Wetterereignisse nehmen zu. Gebäudeschäden durch Hagel, Starkregen, Sturm oder Schneedruck treten immer häufiger auf. Der Prävention kommt daher größere Bedeutung zu. Damit wir uns bestmöglich vor den Auswirkungen von Starkregen und Oberflächenabfluss schützen können, ist Hochwasservorsorge unverzichtbar.

Weitere Informationen unter unserer KLAR! Homepage oder zum Download unter:

- Sommertaugliches Bauen  
[www.energiesparverband.at/energiesparendes-bauen-sanieren](http://www.energiesparverband.at/energiesparendes-bauen-sanieren)
- Eigenvorsorge bei Oberflächenabfluss  
[www.bmlrt.gv.at](http://www.bmlrt.gv.at)
- Intelligentes Regenwassermanagement „DrainGarden®-System“  
[www.zenebio.at](http://www.zenebio.at)
- Gebäudeschutz durch gezielte Prävention  
[www.Elementarschaden.at](http://www.Elementarschaden.at)

## INVASIVE NEOPHYTEN IN DER STEIERMARK

**Als Neophyten werden eingewanderte Pflanzenarten bezeichnet.**

Invasive Neophyten verdrängen heimische Pflanzen und können bei Menschen zu Allergien und Hautirritationen führen. In der Broschüre „Invasive Neophyten“ der Berg- und Naturwacht findet man relevante Informationen wie Blütezeit, Gefährdung, Bekämpfung und allgemeinen Präventionsmaßnahmen.

### Invasiv eingestufte Pflanzen:

- Aufrechte Ambrosie
- Staudenknöteriche
- Riesen-Bärenklau
- Drüsiges Springkraut
- Goldruten
- Gewöhnliche Robinie
- Götterbaum

### Potentiell invasiv eingestufte Pflanzen:

- Gewöhnlicher Sommerflieder
- Kermesbeeren
- Bambus
- Topinambur
- Blauglockenbaum

Beim Erkennen von invasiven Neophyten sind am besten sofort Bekämpfungsmaßnahmen einzuleiten, um eine weitere Vermehrung einzudämmen. Empfohlen wird eine regelmäßige Kontrolle in den Folgejahren. Download der Broschüre unter [www.oberesfeistritztal.at](http://www.oberesfeistritztal.at).

**KLAR! Oberes Feistritztal ist auch auf Facebook!**

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programmes „Klimawandel-Anpassungs-Modelregionen“ durchgeführt.



© Berg- und Naturwacht und KLAR! Oberes Feistritztal

### Nähere Informationen & Kontakt:



Carina Haidwagner, MSc  
+43 664 99221911  
[carina.haidwagner@reiterer-scherling.at](mailto:carina.haidwagner@reiterer-scherling.at)  
[www.oberesfeistritztal.at](http://www.oberesfeistritztal.at)





## Innovation & Nachhaltigkeit vereint

Wohl jeder Installateur wünscht sich einen reibungslosen Ablauf bei der Montagearbeit. Um dies zu gewährleisten, produziert die Firma SANOOX GmbH in Birkfeld Installationsboxen, die zugleich auch nachhaltig sind. Das Grundmaterial für die Sanitär- und Heizkörperboxen stammt von der Firma AUSTROTHERM und trägt das österreichische Umweltzeichen. Zudem wird der Verschnitt aus der Produktion sorgfältig recycelt.

Diese Installationsboxen treffen bei Installateuren auf große Begeisterung - denn sie ermöglichen es, dass auf der Baustelle ein fertiges Modul mit genormten Anschlüssen verbaut werden kann. Die Konzeption dieser praktischen Montagehilfen begann bereits im Jahr 2006 durch Johannes Baumgartner (SBB-Profibox, Waisenegg). Seit Jänner 2021 dürfen wir nun als SANOOX GmbH

den Weg von Johannes Baumgartner fortsetzen.

Fünf Mitarbeiter, überwiegend aus Strallegg, arbeiten bereits fleißig im neuen Unternehmen. Weitere Mitarbeiter (bevorzugt Vollzeit) werden noch aufgenommen. Bei Interesse, Bewerbungen bitte schriftlich an

bernhard.schneidhofer@sanoox.at übermitteln. Weitere Infos gibt's online unter [www.sanoox.at](http://www.sanoox.at)



„Um der großen Kundennachfrage bestmöglich nachzukommen, suchen wir noch motivierte Produktionshelfer für die Herstellung unserer Installationsboxen.“

Hauptsitz:  
SANOOX GmbH  
GF Ing. Bernhard  
Schneidhofer  
Gewerbepark 523  
A-8225 Pöllau

Alexander Schachner  
Produktionsleiter  
0676 / 897515511  
Gschaid 154  
A-8190 Birkfeld

**sanoox**  
SANITÄR TECHNOLOGIE

## Installationsboxen für Installateure in ganz Österreich

Die SANITÄR TECHNOLOGIE spielt bei SANOOX alle Stücke. Ganz gleich, ob für den Trockenbau oder Massivbau – wir produzieren Installationsboxen für verschiedenste Anwendungsfälle und greifen damit Installateuren in ganz Österreich gekonnt unter die Arme.



Symbolbild · inred.at

SANOOX GmbH, Gewerbepark 523, 8225 Pöllau | [www.sanoox.at](http://www.sanoox.at)

POWERED BY  
**AUSTROTHERM**  
Dämmstoffe



**HORN**  
DER SPEZIALIST IN DER METALLINDUSTRIE

Kirchenviertel 129  
A-8673 Ratten  
Tel.: +43 (0) 3173/2320  
E-Mail: office@horn.at  
Web: www.horn.at



## Der Spezialist für die Sonderfertigung in der Metallindustrie

Unsere Kernkompetenz ist die flexible Sonderfertigung in der Metallindustrie.  
100 bestens ausgebildete Mitarbeiter/innen liefern hochqualitative Produkte und **Gesamtanlagen im Metallbau.**



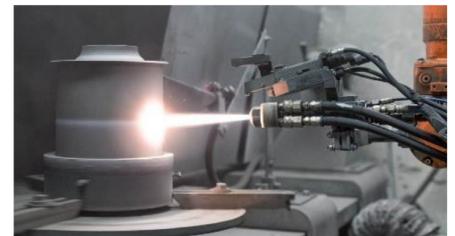
### Behälter- & Maschinenbau

Horn verfügt über einen Maschinenpark am neuesten Stand und 35 Jahre Know-how für die Sonderfertigung von Behälter, Maschinen und Apparaten.



### Mechanische Bearbeitung

Wir bearbeiten in Lohnfertigung Normalstahl, Edelstahl, Sonderlegierungen sowie Aluminium und fertigen Gesamtanlagen im Behälter- und Maschinenbau.



### Thermische Beschichtung

Jeder metallische Grundwerkstoff sowie Kunststoffe können mit dem 6-Achsen Roboter mit verschiedenen Beschichtungsverfahren beschichtet werden.



### Zuschnitt/Verformen

Durch umfassendes Know-How aus jahrelanger Erfahrung im Behälter- und Maschinenbau und auf Grund optimaler Fertigungseinrichtungen haben wir die Möglichkeit, Ihre Zuschnittbedarfe individuell umzusetzen.



### Facharbeiterleasing

Wir stellen unseren Kunden das Know-how und die Arbeit unserer bestens ausgebildeten Schlosser, Schweißer und Monteure zur Verfügung. Im Hintergrund steht das gesamte Unternehmen mit den verschiedenen Kompetenzen als Support.



### Eigene Lehrwerkstätte

Mit einer der modernsten österreichischen Lehrlingswerkstätten für die Metallverarbeitung sind wir ein attraktiver Arbeitgeber für die Region. Seit 2013 sind wir auch stolzer „staatlich ausgezeichnete Ausbildungsbetrieb.“

## IHR VORSPRUNG MIT HORN

**Mehr Flexibilität und Effizienz als Großbetriebe.  
Mehr Erfahrung und Kapazitäten als Kleinbetriebe.**



#### Großteilebearbeitung bis 40 Tonnen

Wir liefern Produkte und Gesamtanlagen mit bis zu 40 Tonnen Einzelgewicht.



#### Kundenorientierung

Wir lösen Probleme unbürokratisch und innovativ in enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden.



#### Mitarbeiterkompetenz

Mit unserem hohen Facharbeiteranteil und der Ausbildung in der eigenen Lehrwerkstätte erreichen wir höchstmögliche Kompetenz.



#### TÜV-autorisierter Schweißbetrieb

Mit unseren umfangreichen Fertigungszulassungen sind wir ein kompetenter Problemlöser für viele Aufgabenstellungen.



#### High-tech Qualität

Top-moderner Maschinenpark und höchste Qualitätsstandards in der Metallverarbeitung.



#### Moderne Fertigungstechnologien

Durch Nutzung individueller Fertigungstechnologien ermöglichen wir unseren Kunden ein angemessenes Preis-/Leistungsverhältnis.



**“Gemeinsam starten wir deinen Erfolg - Jetzt!”**



**Lehrling Metalltechnik** (m/w/d)  
Maschinenbau oder Zerspanungstechnik

**Bewirb dich!**  
[horn.at/success](https://www.horn.at/success)





# Klima- und Energie-Modellregion Joglland West



## Bremst du noch oder rekuperierst du schon?

Unter „rekuperieren“ versteht man die Rückgewinnung der Bremsenergie. Elektrofahrzeugen ermöglichen es, beim Verzögern kinetische Energie in elektrische Energie umzuwandeln und diese in die Fahrzeugbatterie zu speichern. Das steigert gerade in hügeligen Gebieten die Effizienz von Fahrzeugen und senkt den Energieverbrauch immens. Die Elektromobilität wurde lange belächelt, doch schlussendlich führt kein Weg an ihr vorbei. Ein Drittel der Treibhausgasemissionen werden durch Verbrennungsmotoren im Verkehrsbereich verursacht. Dabei ist es gerade hier sehr einfach CO<sub>2</sub> einzusparen.



© KEM - Joglland West

Mittlerweise gibt es eine Vielzahl an verschiedenen E-Fahrzeugen mit komfortabler Reichweite und angemessenen Ladegeschwindigkeiten, welche keine Kompromisse im Alltag mehr darstellen. Weiters bietet ein elektrisch betriebenes Fahrzeug viele weitere Vorteile im Vergleich zu einem konventionell betriebenen Fahrzeug.

- **hohe Energieeffizienz**
- **geringe Lärmentwicklung**
- **mehr Fahrspaß**
- **bessere Wirtschaftlichkeit**
- **geringer Wartungsaufwand**
- **laden am Standort und bei der Arbeit**
- **Strom immer und überall verfügbar**

Der durchschnittliche Treibstoffverbrauch eines Verbrenner-PKWs liegt bei ca. 5 - 8 Liter/100km. Das entspricht in etwa 50 - 80 kWh/100km. Zum Vergleich, ein durchschnittliches Elektroauto verbraucht pro 100 km Fahrstrecke nur 15 - 25 kWh.

Doch Elektromobilität bedeutet weit mehr als nur E-Auto zu fahren. Bereits heute können nahezu alle Verbrenner-betriebenen Fahrzeuge, aber auch Maschinen und Geräte durch elektrische Antriebe ersetzt werden. Für den Alltag und Freizeitbereich

sind hier E-Scooter, E-Bikes, E-Lastenräder, E-Mopeds und E-Motorräder zu erwähnen. In der Landwirtschaft und im Gewerbe können Stapler, Hoflader, Klein-LKWs, Kettensägen, Maschinen, und vieles mehr elektrifiziert werden.

### Hinweis:

Heute neu gekaufte Verbrenner werden in naher Zukunft nur sehr schwer wiederzuerkaufen sein bzw. mit einem überproportional hohen Wertverlust. Aus diesem Grund ist die Anschaffung von E-Fahrzeugen schon heute meine klare Empfehlung!

### Ideen-Aufruf:

#### Wie soll eine nachhaltige und moderne Mobilität in deiner Heimat aussehen?

Gestalte die Zukunft mit und lass uns deine Ideen, Anliegen und Vorstellungen wissen und schreib **bis 1. Mai 2021** an: [simon.schalk@reiterer-scherling.at](mailto:simon.schalk@reiterer-scherling.at)  
Z.B. Vorschläge für sinnvolle Radabstellplätze, Ladestationen, Mobilitätsinfrastrukturen, Technologien, kreativen Ideen, etc. Diese und weitere Lösungsvorschläge fließen dann in ein Mobilitätskonzept der Klima- und Energie Modellregion Joglland West ein.

#### Der beste Zeitpunkt für den Klimaschutz und die Energiewende etwas zu tun ist JETZT!

### Hinweis:

Alle Investitions-Förderungen zu den Themen Bauen, Sanieren, Heizen, Energie, Wärme und Mobilität finden Sie übersichtlich im Förderkompass auf unserer Homepage und auf Facebook.

### Informationen:

[kemjogllandwest.at](http://kemjogllandwest.at)  
[facebook.com/kemjogllandwest/](https://facebook.com/kemjogllandwest/)

### KEM – Energiesprechstunden

KEM-Büro in Birkfeld, Hauptplatz 4  
freitags, von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr  
u. nach telefonischer Vereinbarung

### KEM-Modellregionsmanager



Simon Schalk  
+43 664 881 000 30  
[simon.schalk@reiterer-scherling.at](mailto:simon.schalk@reiterer-scherling.at)

© KEM - Joglland West



## NEUE Förderungen - Erneuerbare Energie

### Heizkesseltausch

#### Förderaktion „Raus aus Öl und Gas - 2021“ - Bundesförderung

Ersatz des fossilen Heizungssystems

(Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und strombetriebene Nacht- oder Direktspeicheröfen)

gefördert werden **35 %** der förderungsfähigen Kosten bzw. **max. 5.000 Euro**

#### Ökoförderung Land Steiermark 2021

gefördert werden Biomasse, Solarthermie, Wärmepumpe mit **max. 3.700 Euro**

Hinweis: Kombination von Bundes-, Landes- und Gemeindeförderung ist möglich!

### Innovative Photovoltaik-Doppelnutzung – Ökofonds Steiermark

gefördert werden **max. 50 % der spezifischen Mehrkosten** gegenüber den Errichtungskosten einer Referenzanlage aliquoter Größenordnung

### Elektromobilität (Landes und Bundesförderungen)

gefördert werden **E-Fahrzeuge und Ladelösungen** (Intelligentes Ladekabel, Wallbox, Dynamische Lastmanagementsysteme)

#### Hinweis:

Alle weiteren Investitions-Förderungen zu den Themen Bauen, Sanieren, Heizen, Energie, Wärme und Mobilität finden Sie übersichtlich im Förderkompass auf [kemjogllandwest.at](http://kemjogllandwest.at) und [facebook.com/kemjogllandwest/](https://facebook.com/kemjogllandwest/).

#### Erste Schritte:

1. **Kostenlose Erstberatung durch KEM-Manager** Simon Schalk  
+43 664 881 000 30 od. [simon.schalk@reiterer-scherling.at](mailto:simon.schalk@reiterer-scherling.at)
2. **Ich tu`s Energieberatung** (je nach Förderung ist dies eine Fördervoraussetzung)
3. **Einholung von Angeboten** zum geplanten Bauvorhaben  
(Installateure, Elektriker, Fachfirmen)
4. **Förderregistrierung**
5. **Umsetzung** der baulichen Maßnahmen

#### Hinweis:

Die „Ich tu`s Energieberatung“ des Landes Steiermark kann telefonisch oder vor Ort durchgeführt werden. Selbstbehalt bei Vor-Ort-Beratung: 50 €. Bei erfolgreicher Umsetzung einer empfohlenen Maßnahme innerhalb eines Jahres wird dieser Selbstbehalt als **Umsetzungsbonus** rückerstattet.





Zusammenhalt, Gemeinschaft & Spaß sind dir wichtig, zudem wolltest du schon immer in deiner Gemeinde mitwirken?

**Dann werde jetzt Mitglied der Landjugend Strallegg!**

**Das wartet auf dich...**

Wandertage  
Sportaktivitäten  
Ausflüge

Deine persönliche Landjugendjacke  
Landjugend - Austausch  
Osterfeuer, Erntedank &  
Strallegger Wies'n

und vieles mehr....



Weitere Infos findest du auf:

[strallegg.landjugend.at](http://strallegg.landjugend.at)

**Melde dich gleich:**

E-Mail:  
[strallegg.landjugend@gmail.com](mailto:strallegg.landjugend@gmail.com)

Telefon:  
Karin Feiner: 0664/2458199  
Marcel Kerschenbauer: 0664/4139936

Social Media:  
@lj.strallegg  
[fb.com/lj.strallegg](https://www.facebook.com/lj.strallegg)



Allgemeinbildung



Landwirtschaft & Umwelt



Sport & Gesellschaft



Kultur & Brauchtum



Service & Organisation